#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

#### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

### Der Volksfreund. 1901-1932 1930

172 (26.7.1930)

# MASSERVINI

Inzeigenpreise Die 10 geipaliene Millimeterzeile tostet 12 Pjeunig, Gelegenhelwse 60 Pjeunig o Bei Wiederholung Aabalf nach Larif, der bei Nichteinhaltung destjungszieles, bei gerichtlicher Betreidung und bei Konlurs außer Krast tritt o Ersällungsnichen, bei gerichtlicher Betreidung und bei Konlurs Aufer Arast tritt o Ersällungsnichen derichtsstand ist Karlsruhe 1. B. o Schluß der Anzeigen-Annahme 8 Uhr vormittage

Unfere wöchentlichen Beilagen: Beimat und Wandern Unterhaltung, Wiffen, Aunit / Sozialiftisches Jungbolk Die Mugeftunde / Sport und Spiel / Die Welt der frau Bezugspreis monatich 2,50 Mart o Obne Justellung 2,20 Mart o Durch die Polico Cormittags 11 Uhr o Policheatonto 2650 Kartscuhe o Geschäftelle und Aebastion: Kartscuhe i. B., Waldstraße 28 o Jeruruf 7020 und 7021 o Voltsfreund-Jillalen: Durlach, hampistraße 9; B.-Baden, Jagdhausstraße 12; Rastatt, Rosenstraße 2. Offendurg, Republisstraße 8

Nummer 172

Karlsruhe, Samstag, den 26. Juli 1930

50. Jahrgang

# Waffenverbot

#### Verordnung des Reichspräsidenten auf Grund des Art. 48 der Reichsverfassung gegen Waffenmifbrauch

Stellin, 25. Juli. Auf Grund des Artifel 48, Absat 2 der Reichs. origins, 25. Juli. Auf Grund des Artitel 40, Absal der Sicherheit des Britang wird zur Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit der Ordnung für das Reichsgebiet verordnet:

Ber außerbalb feiner Bobnung, feiner Gefcaftsräume leines befriedeten Besittums eine Baffe führt, Die ihrer atur nach dazu bestimmt ist, durch Sieb, Stoß oder Stich Bertungen beigubringen (Siebs oder Stoßwaffe) wird mit Geanis bis zu einem Jahr, wenn milbernde Umstände vorten, mit Geldstrafe bestraft.

Reben der Strafe kann die Baffe, auf die fich die strafbare andlung bezieht, ohne Rudsicht darauf, ob sie dem Täter gehört, Beggen werben. Ift die Berfolgung ober Berurteilung einer dimmten Berion nicht burchführbar, fo tann auf die Einbesies ber Baffe felbständig erfannt werden.

8 2 1 1 findet feine Anwendung auf

mernfolge festgesett. Es führen

2 Deutschnationale Bolfspartei

Deutiche Demofratische Partei

4 Rommunistiiche Partei.

. 5 Deutiche Bolfspartei

R. 8 Banriiche Boltspartei

12 Deutiche Bauernpartei

15 Sächsiches Landvolf

Reichswahlleiter eingehen.

14 Deutichhannoveriche Partei

16 Bolfsfonjervative Bereinigung

17 Christlichiogialer Bolfsdienft

bewegung)

13 Landbund

3 Bentrum

At. 1 Sozialbemotratifche Partei Deutschlands

Berionen, die fraft ihres öffentlich-rechtlichen Dienstwerhaltdum Gubren von Siebe ober Stogmaffen berechtigt find, thalb ber Grenzen biefer Berechtigung.

Berjonen, die beruflich Sieb- ober Stoßwaffen au fubren offebinlichtlich dieser Sieb. oder Stokwaffen bei Ausübung des dis und auf den dazu gebörigen Sin- und Rüdwegen.

Berfonen, die jum Gubren von Sieb- ober Stokmaffen bebordetmächtigt find; die bebördliche Ermächtigung wird von ber ndigen obersten Reichs- oder Landesbehörde oder ber von ihr umien Stelle mit Wirfung für ihren Amtsbereich ober Teile allgemein oder für bestimmt zu beziehende Anlasse erteilt. Inbaber von Jogdicheinen eines deutschen Landes auf der ab und beim Jagdichus, sowie auf den dazu gehörigen Sin- und

ummernfolge der Keichswahlvorschläge

Grund ber Berordnung jur Reichsstimmordnung bat ber minifter bes Innern für die Reichsmablvorichlage ber Bar-

bie Abgeordnete in den letten Reichstag entiandt haben, oder

en lich Abgeordnete des letten Reichstages befannt haben, die

At. 7 Reichspartei des Deutschen Mittelftandes (Wirtschafts-

At. 3 Rationalsozialistische Deutsche Arbeitervartei, (Hitler-

10 Christlichnationale Bauerns und Landvolkvartei 11 Bolfsrechtspartei (Reichspartei für Bolfsrecht und Auf\$ 3.

Wer gemeinsam mit anderen gu politischen 3meden an öffentlichen Orien ericheint und babei bemaffnet ift, wird mit Gefangnis nicht unter brei Monaten beftraft.

Reben ber Strafe tann bie Baffe, auf bie fich bie ftrafbore Sandlung besieht, ohne Rudficht barauf, ob fie bem Tater gebort, eingezogen merden. Ift die Berfolgung ober Berurteilung einer beftimmten Berfon nicht durchführbar, fo tann auf die Gingiebung ber Waffe felbständig erfannt merben.

Die porftebenden Bestimmungen finden feine Anwendung auf Berjonen, die fraft ihres öffentlich-rechtlichen Dienftverhaltnieffs sum Gubren von Baffen berechtigt find, innerhalb ber Grengen Diefer Berechtigung.

Sofern diese Berordnung nicht vorher aufgehoben wird, tritt fie mit dem 1. April 1931 außer Kraft.

Berlin, ben 25. Juli 1930. Der Reichspräfibent. (geg.) v. Sinbenburg.

Der Reichsminifter bes Innern. (ges.) Dr. 2Birth.

Auch wir halten das Berbot des Waffentragens, jumal in politischen Zeitläuften wie ben gegenwärtigen, für burchaus geboten. Wir fürchten nur eins, nämlich, daß die deutsche Justiz, beren Enseitigkeit und Parteilichkeit sich nachgerabe unrühmlichen Weltruf gesichert hat, gegenüber den Rationaliften, die mit der Waffe in der Sand gefast werden, in ebenso gottsträflicher Nachsicht sich verhalten wird, wie sie bas bisher getan hat. Wird bie Berordnung streng burchgeführt, so find den Unhängern ber beiben Ripelparteien, also den Nationalsozialisten und Kommunisten, ihre wichtigften und einzigen politischen Maffen aus ben Sanben ge-

# Kongreß der Kriegsteilnehmer

Baris, 25. Juli (Eig. Drabt). Um Freitag murbe in Baris ber internationale Rongreg ber einstigen Kriegsteilnehmer und Kriegsinvaliden eröffnet. Den Borlit führte der frangofische Benfions. minister Champetier de Ribes. An dem Kongres nehmen die Bertreter von neun Rationen teil: Deutich land, Defterreich, Bulgarien, Danemart, Finnland, Frantreich, Ichechoilowatei, Polen und Jugoflavien. Außerdem find gablreiche ameritanische und englifche Besuche su dem Kongreß eingetroffen. Um Freitag nachmittag um 5 Uhr murben bie Rongrefteilnehmer am Barifer Ratbaus empfangen. Der Freitagabend mar ben Sigungen ber einzelnen Rommiffionen gewibmet.

#### hugenbergs Wahlparole

Bur Monarcie und Schwarg-Beig-Rot

Der beutschnationale Bertretertag ift am Freitag mit ber Unnahme einer Entidliegung beendet worden, in ber es gum Golug beißt, daß die Deutschnationale Bartei ben Wahlfampf "getreu ihren monarchiftifden Grundfaten, getreu ber Sabne Schwarg. WeißeRot führen" mirb

Mit diefer Parole erfahrt Sugenbergs Ruf wider den Martismus eine Illustration, die an Rlarbeit nichts au munichen übrig latt. Gie Beigt, bas bie Deutschnationale Bartei für bie Bieberberftellung vergangener Buftanbe fampft, für bie Beiten, in benen Die Mehrheit unseres Boltes entrechtet und ben hoberen Bebntaulenden untergeordnet mar. Das Biel ift flar: Burud gur Borfriegszeit mit ihrem Militarismus, ihrem perjonlichen Regime eines Narren, ihrem Behn- und 3mölfftundentag, ihrem antifogialen Rurs und ihrem Dreiflaffenwahlrecht. Darum ber Rampf gegen die Sozialdemofratie, als der ftartften Stute des Fortidritts. Sugenbergs Befenntnis gur Monarchie ichafft flare Fronten: Bur bie alte ober bie neue Beit!

Die Kämpfe in Aegupten

Rairo, 25. Juli (Eig. Drabt). Der Wafd beichloß, in allernach: ster Beit unter allen Umftanden eine Barlaments i gung ab-auhalten. Falls der König lich weiterbin ablebnend verhalten follte, follen die Abgeordneten irgendwo in ein Privathaus gu einer Gitsung susammenberufen werden.

Die Instanzen des Wast tagten am Freitag in Permanens und beschlossen für den Fall, daß der König die außerordentliche Parlamentsfeffion entgegen ben anfänglichen Erwartungen endgultig ablebnen follte, am Samstag in gang Megnpten große Demonstratios nen gegen das Regime der Diktatur au veranstalten. Kommt es foweit, bann muß mit neuen Bufammenftogen gerechnet werden, obwohl die Barteiinstansen des Wafd entschlossen find, die Demon-strationen in friedliche Babnen zu lenken. Die Möglichkeit von 3uammenftoken ift noch baburch gegeben, baß die unter fommuniftis ichem Ginfluß ftebenden Elemente bes ftabtifchen Lumpenprofes tariats ichon feit Tagen auf Busammenftobe mit ber Bolisei binwirfen und die für Samstag in Aussicht genommene Demonstratios nen mabriceinlich gur Erfüllung ber aus Mostau vorliegenden Befeble benütt mirb.

Bablreiche europäische Kaufleute in Kairo, Porte Said und Ale-randria baben wegen der ihnen mahrend der letten Unruben sugefügten Schäben außerorbentlich übertriebene Erfagamprüche an bie Regierung gestellt.

#### 3000 Tote in Italien

Dailand, 26. Juli. (Funfbienft.) Die Erdbebenfataftrophe in Gubitalien hat nach ben lesten Melbungen poransfictlich nicht weniger als rund 3000 Tote geforbert. Jahlreiche Schwerverlette find ingwijden in ben Krantenbäufern geftorben.

Groffener in einer rumanifden Stabt

Butareft. 25. Juli. In der Stadt Sascut im Molbau-Banat entstand im Geschäftsviertel ein Brand, ber im Bersause von brei Stunden den ganzen Stadteil in Alche legte, ohne daß es möglich war, irgendwelche Sachwerte zu retten. Der Schaben wird auf 50 Millionen Lei geichast. Das Feuer war in einem Solsichuppen entstanden, beffen Befiger unter dem Berdacht ber Brandftiftung

# Sozialreaktion durch Art. 48

### Brutale sozialreaktionäre forderungen – Verhöhnung des sozialen Schuches

Wohin geht die Sahrt, bert Bruning? Mit Beforgnis und Beflemmung wird jest in führenden demofratischen Organen diese Frage aufgeworfen, da auf bem rechten Flügel ber Regierungsparteien fich sur Beit bebeutsame Um- und Reugruppierungen pollsieben, die auf ben Rurs des Rabinetts verhängnisvoll einwirten muffen. Die antiparlamentariichen, bittaturlufternen Elemente bes Regierungsblods fammeln fich. Rein Bunber, wenn bie Unternehmerpreffe die Gelegenheit beim Schopf padt und von Berrn Bruning forbert, ohne die Enticheidung der Reichstagsmahl abzumarten, jest ichon ben Abbau ber Arbeitslofens und ber Rrantenverficherung mit Silfe bes Artifels 48 burch Berordnung au befretieren. Der Unterftugungsraub foll alfo burch nadte, brutale Gewalt

Wie Sohn und Spott flingt die Begrundung, die die fogialreattionaren Scharfmacher für die von ihnen geforderte gewaltsame Genfung ber Unterftutungsleiftungen in ber Arbeitslofenverficherung und in ber Rranfenversicherung ins Treffen führen. Gie erflaren, Die Reichsverfaffung ipreche von einer "Gefährdung der öffentlichen Gicherheit und Ordnung", Die jum Erlag besonderer Notmagnahmen berechtige. Ein Zusammenbruch ber Arbeitslofenversicherung gefährde die öffentliche Sicherheit aber zweifellos noch mehr als etwa ein neues Defisit im Reichsetat; ebenjo werde die öffentliche Sicherheit vonseiten ber tommunalen Finangen ber bebrobt. Der Busammenhang swifden öffentlicher Giderheit und Gosialabbau fei gegeben. Juriftiich bestünden taum gewichtige Bebenten gegen die Anmendung bes Artitels 48 auf die Durchführung ber vorgesebenen Abanderungen in ber Arbeitslofens und ber Rrantenversicherung, und politiich gesehen, lage die Sache noch viel einfacher; benn fowohl die Arbeitalojen= wie die Rrantenverfiche= rungsporlage der Regierung fei im Ausichus bereits erledigt

Ein feltsames Gemijch von Berlogenbeit und Innismus ift diefe Begründung für den offenen Raub ber Arbeitslojens und ber Rrans fenunterftung. Die öffentliche Sicherheit foll bedroht fein, menn man nicht ichleunigft ben Arbeitslofen- und Krantenichus abbaut! 3ft noch eine ärgere Berhöhnung ber Maffen bentbar? Umgefehrt wird ein Schuh daraus. Richtig ift, baß fich die binter dem Rabinett Bruning stehenden Barteien bereits mit dem in ben Borlagen vorgesehenen Abbau ber Kranken- und Arbeitslosenunterstützung im wesentlichen einverstanden erklärt baben, soweit fie ibn nicht noch vericharfen wollen. Aber wenn wir nicht irren, ift es boch su einer Reichstagsauflöfung getommen, und biefe Auflöfung bat boch ihren Sauptgrund in bem Konflitt amijden Regierungsmehrheit und Opposition gerade in der Frage ber Arbeitslofens und Rrantenversicherung. Wenn wir uns nicht irren, dann ift es feiner Beit fogar im Streit um die Arbeitslosenversicherung gur Auflösung des Rabinetts Müller und zur Schaffung des Rabinetts Bruning getommen, und eben diefer Streit über die Frage, ob die Reichsfinangen auf Roften ber tranten und arbeitslofen Menichen faniert werden follen, oder ob auch die gefunden, die besithenden und geficherten Existenzen gur Sanierung in gerechter Form mitbelfen follen, durchtobte feit mehr als einem Jahr alle fogialpolitischen Berhandlungen bes Reichstags. Und in Diefem Streit follen in gerabe die Bahler enticheiden, ob fie einen fogialen ober antisozialen Kurs haben wollen. Wozu foll das Bolt überhaupt mah: len, wenn man ihm vorber bie wichtisften Enticheidungen aus ber Sand nimmt?

Die gemeine Berdachtigung, daß "auch weiterblidende Gogials bemofraten" es febr gern faben, wenn mit Silfe bes Artifels 48 ber Sosialabbau festgelegt wurde, wird ichon burch die einsache Tatiache widerlegt, daß gerade die Sosialdemofratie dem Kabinett Bruning die Rotverordnung aus ber Sand geichlagen bat. Rein. die Sosialbemofratie will, daß die Bolfsmaffen burch ibr Botum bei ben Bahlen flar angeben, wohin die Fahrt geben foll; sum fogialen Boltsftaat ober gu einer von Sogialreaftionaren regierten Gelbiad-Republit? Und weil die Sozialreaftion meiß, bag bas Bolt für ben fosialen Boltsftaat und alfo für die Sozialbemotratie ftimmt, beshalb foll ber Stimmgetel ber Daffen gwede und wertles gemacht werden, indem man ben Sosialabbau einfach befretiert. Ein infames Planden!

Spigenkandidaturen der Demokraten ablitreisvorsigenden ber Deutschen Demofratischen orterien in einer Situng im Reichstag am Freitag por-

swahlvorichläge von Parteien, die Abgeordnete in den lets-

ichstag nicht entiandt haben, und zu benen sich auch Abgeord-

letten Reichstages nicht befannt haben, erhalten die an

mmern in ber Reihenfolge, wie die Reichswahlvorichläge

Ametniolge des Reichsministers des Innern weiter anichlie-

taftijde Borgeben ber Bartei im Bahlfampf Spigentanbibaturen in den einzelnen Mablfreiicherer Stelle werden u. a. fandidieren: Minister a. D. Mahlfreis Bejersems, Staatsiefretar a. D. Mener Seuff in Württemberg, Dr. Rulfa. Un der Gnige Slifte steben Grau Ministerialrat Dr. Baumer und

# Minister Schiele aus der Deutsch= <sup>hationalen</sup> Volkspartei ausgetreten

Schiele "Landvolt-Nachrichten" mitteilen, bat Reichsminister an Minic. Austritt aus der Deutschnationalen Bollspartei Minifter Schiele durfte der Landvolfpartei beitreten. Mit den fich diejenigen landwirtschaftlichen Abgeordneten, die Deutschnationalen Bolfspartei ausgeschieden sind, gleich-Landvolfpartei anichließen, um die politische Einheitsdes Landvolks herzustellen.

**BADISCHE** LANDESBIBLIOTHEK

## Die Hoffnung der Scharfmacher

Die politifche Rolle ber Rommuniftifcen Bartei

Die Rommuniftifche Bartei ichreit gegen Faichismus und Reaftion - aber fie agitiert mit allen Mitteln gegen bie Go: gialdemofratie. Ihr mahres Wefen ift die Gpaltung und Shwächung ber Arbeiterbewegung und fie bemuht fich nach Leibesträften, in Diefer Bahl Die Bofition ber Arbeiterichaft gegenüber bem Bürgertum ju ichmachen. Dil ge. Sege, und Berleumbung gegen die Gogialbemofratie, das große Maul, baneben das Messer und ber Gummitnüppel, das ist ihre ganze politische Weisheit! Ihr einziges Bestreben ift es, die Konfurreng in Radaupolitif mit ben Nationalsozialisten siegreich zu bestehen.

Die objettive Rolle ber Rommuniftifchen Bartei in ber beutichen Bolitif und namentlich in ber jegigen Situation ift für Die Arbeitericaft verhangnisvoll. Das Unternehmertum benugt die langandauernde Wirtschaftstrife, die die Arbeiterschaft ichwer bedrückt, zu wirtichaftlichen und fozialen Borftogen gegen die Lebenshaltung, die die Arbeiterbewegung mubjam ertampft hat. Die politische Vertretung des Unternehmertums steuert, auf eine Sommächung der politischen Bositionen der Arbeiterschaft los. In der Zeit der schweren Wirtsichaftstrise gewinnt die politische Position der Arbeiterschaft im Parlament erhöhte Bedeutung. Bon Diefer Bofition aus fann bem Angriff bes Unternehmertums Biberftand geleiftet merben und bas wirticaftliche Uebergewicht, bas ihm bie Krife gibt, durch das Gewicht des politifchen Willens tompenfiert werben. In dieser Situation ift bas einzige Streben ber Rommuniftischen Bartei, unter ber Maste revolutionaren Geldreis nicht nur die Gemerticaften, fondern auch die politiiche Stellung ber beutiden Arbeiterichaft und ihren Ginflug auf ben Staat ju ichmachen! Die Rommuniftifche Bars tei arbeitet bamit ben Scharfmachern und ben politischen Reaftionären in die Sande.

Es ift an der Zeit, bag ein jeder Arbeiter por ber Bahl fich überlegt, mas die Existeng ber Kommunistifchen Bartei und ihre Rolle im Deutschen Reichstag bedeutet. Die Sozial-bemofratische Partei hatte im letten Reichstag 153 Abgeord. nete, die Kommuniften hatten 54 Abgeordnete. Das maren Busammen 207 Mandate von 494. Es ift niemals mög lich gewesen, diese 207 Reichstagsstimmen geichlossen für Die 3 mede der Arbeitericaft positiv in die Bagichale zu werfen! Ein Blod pon 207 fogialbemofratifden Stimmen im Reichstag murbe ber politifden Vertretung ber beutiden Arbeitericaft nicht nur verftarften Ginfluß, fondern auch verftarfte politifche Manovrierfähigfeit geben. Gine fo ftarte fogialbemofratifche Frattion, Die im Intereffe ber Arbeiterichaft die bewährte fogialbemotratische Tattit im Parlament anwendet, ware nicht gebunden an eine einzige Roalitionsmöglichfeit, fie mare in ber Lage, eine elastische Politit ju führen. Dag heute ber Einfluß der burgerlichen Mitte gegenüber ber Gogialbemotras tie in jeder Koalition stärker ist, als im zahlenmäßigen Ber-hältnis begründet ist, liegt daran, daß eben im Grunde ge-nommen nur eine einzige Koalitionsmöglichkeit besteht. Die Schuld an diesem Zustand trägt die Zersplitterung ber deutschen Arbeiterbewegung und die Schwädung ihrer politischen Bertretung burch die Rommunistische Bartei. Jeder Arbeiter, ber feine Stimme ber Rommuniftis ichen Partei gibt, trägt deshalb nur dazu bei, die Chancen für Bürgerbloderperimente ju erleichtern. Jebe Arbeiter-ftimme für die Kommuniften ift nicht nur weggeworfen, fie bedeutet vielmehr eine birette Stärfung ber politischen und sozialen Gegner der Arbeiterbewegung!

Der mahre Charafter ber Kommunitischen Bartet durch die folgenden Musführungen ber icarfmacherifden Deutschen Allgemeinen Zeitung vom Beginn biefes Jahres

Bas die Rommuniften felbit betrifft, fo haben fie in befrimmten Grengen für Das ftaatspolitifche Leben eine nüglich e Funttion. Die Frage ift nur, ob diefe Grengen bereits erreicht ober gar überichritten worden find. Die Rommuniften mulfen verbinbern, daß die Sozialbemotratie übermächtig wirb, fie find für ben burgerlichen und tavitaliftifden Staat lo lange ein wertvolles Wertzeng, als fie als Bfahl im Gleifche ber Sozialbemofraten wirten."

Das Bürgertum blaft die Sammeltrompete gegen die Urbeiterschaft. Es weiß, daß es den Vormarich der Sozialdemotratie nicht verhindern fann. Dafür festes feine Soff: nungen auf die Kommunistische Partei! braucht fie nicht einmal zu bezahlen! Die Rommuniftische Partei verrichtet freiwillig ihre Sandlangerdienfte für bas Scharfmachertum!

Die Scharfmacher fürchten die Sozialdemokratie - aber nicht die Kommunisten! Sie wissen, daß die kommunistische Tattit nur die Arbeitericaft ichmacht und bem Saichismus aller Schattierungen das Spiel erleichtert. Deshalb begrüßen fie, baß die Rommuniften "in ihrer Beije für ben Gedanten ber Wehrhaftigfeit wirfen." In ihrer Weise - bas heißt auf biese Weise wie bie Ragis: mit Revolver, Meffer und Schlagring, mit der Pflege ber Rowdy: und Totichlägerinstinkte! Das ist die richtige Atmosphäre für die Wehrhaftigteit", die die Faschisten munschen, das sind die Instinkte, auf die fommende Kriegsabenteuer grundet werden follen! Sat doch die Kommunistische Partei aur Zeit des oftdinefischen Abenteuers eine Kriegshege und eine Rriegsgreuelpropaganda betrieben, bie pon teinem Chauviniften und Imperialiften gu überbieten ift!

Die Abhängigkeit der Kommunisten von der rufftichen Bolitit ift für die deutsche Arbeiterschaft gefährlich. Es besteht ein latenter Gegensatz zwischen der offigiellen beutschen Außenpolitit und jenen Bestrebungen, Die auf ein Zusammenarbeiten zwischen ber Reichswehr und ber Roten Armee abzielen. Die Rommunistische Partei hat biefe Bestrebungen immer begünstigt. Trop ihres revolutionaren Geschreis schweigt fie zu ben Absichten, die deutsche Politif in ein gefährliches Fahrwaffer bineinzutreiben. Die Sozialdemotratische Partei bemüht fich, alle untlaren und gefährlichen Elemente aus ber beutiden Gesamtpolitit auszuschalten - die fommuniftische Politik arbeitet

ihr auch in diesem Buntte entgegen. Man stelle sich vor, es wurde ber Kommunistischen Partei gelingen, die Gewertschaften und die wirklich politische Bertretung ber beutschen Arbeiterschaft, so zu ichwächen, daß das Unternehmertum, die politischen Spelulanten auf ben Faichismus und auf einen fommenden Krieg freies Spiel hatten! die Folge ware ein Chaos, ein Burudwerfen ber beutschen

Arbeiterbewegung hinter 1860! Die tommunistische Partei ift beshalb eine reattio nare Bartei. 3hr Birten ichabet ber beutichen Arbeiterbewegung, es nügt bem Scharfmachertum. Die Kommuniftifche Partei ift eine Partei gegen ben Sozialismus, eine Partei

gegen die erfolgreiche Bertretung der Arbeiterintereffen. Das Birten ber Rommuniftischen Bartei richtet fich gegen Die politifche Macht wie gegen bie Lebenshaltung ber beutichen Arbeitericaft. Was in mühevollem jahrzehntelangem Kampf aufgebaut ift, will fie zerichlagen!

Die Berteidigung ber Arbeiterrechte erfordert beshalb # nur den icharfiten Widerstand gegen die Absichten des Soa machertums, jondern zugleich auch icharfften Ram! gegen die tommunistische Propaganda und deinrevolutionares Geichrei



Sier fanden 35 Meniden den Tod

Die Unglüdsftelle bei Roblen wird von Polisei und Feuerm' nach Leichen abgesucht. Die Brid teile liegen im Baffer und bie Be tons find fortgeichwemmt. " ragen die Refte ber Beranfein aus dem Baffer. Die beiben Art bezeichnen die Pfeiler ber eingeft

#### Stärkt unferen Wahlfonds!

Der "Interellentenhaufen" ber "burgerlichen Barteien" fammelt fich jum Babltampf, Die Gogialbemo. fratie nieberguringen. Balb wird im Lager ber Groß: agrarier, ber Großinduftriellen und ber Bant: und Borfengemaltigen ber Bettelfad für bie "antimargiftifche Front" gefchwungen werden.

Econ por Jahresfrift ericoll aus Industriellenfreisen ber Ruf nach einem Bablfonds gegen bie Sozialbemofratie. Jeber Arbeitgeber foll in ihn eine Mart pro Ropf ber von ihm beidäftigten Arbeiter abführen, Aus ben Schweiftropfen ausgebeuteter Broletarier erpreste Millionenbetrage merben bem burger: lichen "Intereffentenhaufen" guflieben.

Redner, Beitungsredafteure und Flugblattichreiber, Die fich bem Meiftbietenben verlaufen, werben banon gebungen, "Intereffentengruppen" und Randibaten bamit subventioniert, Die politifchen Gits ten forrumpiert.

Bahler, Die ihr willens und bereit feib, mit uns ben Rampf au führen gegen bieje Berlumpung bes politifchen Lebens, gegen bie Bebrohung ber Demofratie, gegen bie Serabbrudung ber Raufs fraft ber Maffen, gegen wirticaftse und fortidrittsfeindliche Steuers plane, gegen bie foziale Reaftion,

ftarft unferen Bahlfonbs!

Berlin, 24. Juli 1930.

Der Borftand ber Sozialbemofratifchen Partei Deutichlands.

#### Aus dem Hitlerschen Irrenhaus

Falftaff:Goebbels

Berr Goebbels lagt lich in feinem Blattchen ob feiner Selbentaten por ber Reichstagsauflojung fraftig feiern. Worin bestanben bie beldentaten bes berrn Goebbels? Man muß in feinem Blatichen

"Um nach ben letten Proben bes journaillehaften Kampfes gegen unferen Parteigen., Dr. Goebbels immerbin im Bereich ber Möglichkeit liegenden Legendenbildung von vornberein vorzubeugen, teilen wir unferen Lefern mit, bag unfer B. G. Dr. Goebbels felbitverftands lich tros feiner ichweren Erfrantung im Reichstag anwejend mar. Er trat nach einer halsbrecherifden Sabrt genau 5 Minuten por ber enticheidenden Abstimmung im Reichstag ein und fonnte lomit noch feine Stimme für die Auflöjung des Reichstags abgeben. Es gelang ibm auch, unbehelligt aus bem Reichstagsgebaube fich wieder gu entfernen und er ift abends wieder nach Guddeutschland abge-

Gine Fahrt von Gubbeutichland nach Berlin ift alltäglich. Wenn lie aber Berr Goebbels macht - balsbrecherijch; wenn ein Abgeord neter aus bem Reichstagegebaube berausgeht, ift bas feine ristante Sache. Berrn Gobbels aber "gelingt es, lich unbehelligt gu entfernen". So lag ich und fo führt' ich meine Klinge!

Sindenburg im Schlachthof

Der famoje § 4 bes Sugenbergbegehrens, ber Sindenburg mit bem Buchthaus brobte, ift übertroffen? In einem Schreiben, bas bie nationalfogialiftiiche Stra bergruppe pon Sitler leuten erhalten bat, beißt es:

3hr babt euch eingefunden in die Reiben ber Barmat, Cflaret, Scheidemann, Maentig, Sindenburg ufm. Guch Lumpenpad beebren mir einft mit bem Geheiterhaufen ober mir mieten bie Schlachthofe. Ohne Erbarmen, barauf icon heute ein Profit."

Sindenburg in einer Reihe mit Eflaret - bas ift für bie Safenfreugleute ebenjo bezeichnend, wie bie Beripeltive gleich einem Stud Bieh von ihnen fleischermaßig im Schlachthof geichlachtet gu merben.

Der "legte Reichstag"

Die Bettung bes abgeiplitterten Strafer-Glügels, "Der nationale Sosialift", macht fich luftig über die sugleich größenwahnfinnige und feige Art, mit ber der nationallosialiftiiche Reichspropaganbas def Goebbele ben Mabltampf eröffnet. Goebbels iagt:

Es ift unfer Bille, daß ber neu gu mahlende Reichstag ber leute lein foll. Wir wollen - legal - Schluß machen mit bem Softem, benn auf den Geptemberreichstag barf nur noch eins folgen: das Dritte Reich ber nationalen Greibeit und ber losialiftiichen Gerechtigfeit."

Dagu bemerft bas Straker-Organ: "In Diefer Bravour Inallenber Sieganfundigung erfennen mir ben Stil bes Stammtifch: Briefters mieder, ber falt mabrend bes gangen Rrieges ben Gieg auf bierfeuchte Tiichplatten bonnerte, diemeil der Frontfoldat in ber nüchternen Birflichleit von Qualm und Dred verbarrte.

### Ein billiges Kraftnährmittel

ift Opomaltine. Sie follten Opomaltine gur Erhaltung Ihrer Körperund Merventraft fofort versuchen. Ueberall, im Buro, babeim ober auf ber Reise tonnen Sie Opomaltine leicht nehmen.

Originaldose mit 20 . In ait mir 2.70, MM, bin or für a - MM in jeder Apothete und Drogere erhaltlich. Gratisprobe und Drudichriten turch: Dr. U. Wander G.m.b.J., Ofthofen-Rheinheffen. 1281

# Treistaat Baden

Die badische Volksschule

Man ichreibt uns: In der Unfundigung von Dr. Schmidts ne Kommentar über die "Badifche Boltsichule" beist es: "Das werde ein neues Bert merden." Dieje Buficherung ift nach bis jest vorliegenden swei Lieferungen erfüllt, jowobl mo außere Anordnung des Stoffes wie auch feine fachliche Bes lung angeht. Die Vorausstellung des Geseines-Textes erleich die Uebersicht über das Geset, entlaftet den Kommentar und bie großen Beranberungen, Die unfere Schulgefengebung in letten 10 Jahren erfahren bat, finnfällig por Augen. Erläuterung der einzelnen Gefetes- und Berordnungsvoricht find bie bafür wertvollen Sinweise auf die geschichtliche Ent lung, auf die bamit verfolgten 3mede und Ablichten, Die bem faffer nach feiner fast ein halbes Jahrhundert umfaffenden feit im Schulmejen aus eigener Erfahrung gur Berfügung von der dogmatifchen Behandlung getrennt und als Borbe fung" poraus gejest. Die Anmertungen find instematisch geo und nummeriert. Bei ben einzelnen Berweisungen auf

bebandelte Stoffe ift überall die Seitenzahl angegeben. In fachlicher Sinficht haben die Erläuferungen nach Umfant nach Inbalt mertvolle Ermeiterungen erfahren. Es findet fo ben beiden erften Seften faum eine einsige aftuell mirffame febes, oder Berordnungsbestimmung, die ohne Erflärung geft mare. Dabei ift bie Erläuterung inhaltlich ermeitert und bie Berausarbeitung neuer, bisber meift nicht beachteter Gel puntte, vertieft. Die Darftellung ift überall rubig abmagend,

lich objeftiv.

Bon besonderer Bedeutung find die Ausführungen im über die verfassungsmäßigen Bestimmungen namentlich übes Reichsverfassung, das zu ihrem Bollsug erlassene Grundschule und bas Reichsgeset über bie religiofe Rindererziebung, bie Quellenftubien fußend, eine Reibe von praftifch bedeutfamen gebniffen liefern. Bon besonderem Intereffe ift babei bie führliche Darftellung der Berfuche sum Erlag eines Reich gesettes. Die Behandlung der Reichsverfassung bietet auch Kenner der auf diesem Gebiet erschienenen Kommentare man Reue und kann sich rubig an die Seite Dieser Arbeiten ftellen Berfonlichkeit des Berfassers burgt dafür, daß die folgenden des Werks den bisherigen Lieferungen in jeder Begiehung bürtig fein merben.

#### Jur Keichstagswahl

3um Areiswahlleiter bes 32. Reichstagsmahlfreises für die Reichstagswahl ist Oberregierungsrat Wals im rium des Innern, su feinem Stellvertreter Regierungsrat im gleichen Ministerium ernannt worden. Bum Berbanden eiter für ben 16. Wahlfreisverband Bürttemberg-Baben ge Ministerialrat Dr. Riefer und gu feinem Stellpertreter rungsrat Dr. Geker, beide im murttembergifchen Minifterium

# Nazilügen über Minister Kemme

Das Karlsruher Ragiorgan, der Führer, hat anläglich Richtfeftes in Seidelberg, bei dem Studenten und Baut ter gemeinsam das Richtfest feierten, eine Angahl vet n er Behauptungen gegen den Kultusminifter Gen. Rem aufgestellt. Dem Führer ift nun folgende Berichtigung Genoffen Remmele zugegangen:

Gemaß \$ 11 bes Preffegeietes erluche ich in ber Cache belberger Richtieftes um Aufnahme nachstebender Berichtigung Der gleichen Stelle bes "Der Gubrer", an welcher in Rr. 19. Juli ber Urtitel "5 Mart Bramien" erichien:

Es ift unmahr, daß ich dem Allgemeien Gtubenienal (Afta) in Seidelberg androbte, die Gelber au fperren, falls at ichluk, das Richtiest abzuhalten, nicht ichleunisst rüdgängis ge

Es ift unmahr, daß das Kultus minifterium ber berger Studentenschaft die Afta-Beiträge, die von Benten leibit gufahren. benten felbit aufgebracht werben, alfo nicht non ber Stast ftammen, fperrte.

Es ift un mabr, daß ich in meiner Eigenichaft als Ruft fter dem Betriebsrat der Bauarbeiter durch Gernfprechet m en liek, daß jeder Arbeiter aus ber Tajde bet ichen Steuergabler, aus der Regierungstaffe allo, pet trag von 5 M in bar ausbezahlt befommen werben, ment beitericait bas Richtieft ber Studentenicaft nicht

Es ist unmahr, das die Einladung der Seidelberget benten au dem von diesen veranstalteten Richtsest von mir als

Es ift uuwaht, daß mich die Einladung ber Stul Propolation angeleben murbe.

su ihrem Richtiest rechtzeitig erreichte. Babr ift, bak ich, hatte mich bie Ginladung rechtseitig derielben bei ber norliegenden Sachlage nicht Folge gele

Bahr ift, bas bie vom Führer" aus per Geichichte bes ist berger Richtfestes gegen mid; gezogenen Schlubtolgerungen und unautreffend find.

LANDESBIBLIOTHEK

#### Frankreich – Italien

Die strategischen Grundlagen ber neuesten Ruftungsfampagne Bon Major a. D. Frans Carl Endres.

Die letten Wochen brachten eine Gulle von Rachrichten über tansölische und italienische Rüftungen, basu Reben auf Geiten Italiens die militariftijd und bedroblich flangen, Reben auf Geiten Frankreichs, die berubigend mirten follten bis gu dem Borie Briands, daß er ein "ftabiles freundichaftliches Berbaltnis su Italien" erhoffe. Man weiß, wogu offigielle Reben Lebalten merben, die italienischen sollten einschüchtern, die frantofilden die als notwendig erachteten Ruftungen als Defenfivmaß. nabmen ericheinen laffen.

Wenn swei Rachbarn dexartig rüsten wie Frankreich und Stalien es tun, bann ift die Gefabreines Krieges nabeberudt. Darüber besteht fein Zweifel, Much darüber nicht, daß tin Staatsmann, ber ben Krieg will, ftets einen Bormand hierzu Zweifellos ift es auch, daß die Kriegsgefahr von Stalten ber drobt, beffen politifdjes Leitmotiv Ervansion ift, mabrend Frankreich faturiert ift und lediglich auf feine Sicherbeit, des ift gum großen Teil, auf die Aufrechterhaltung der Friedensdettrage bedacht ift, jener Friedensverträge, deren Revision Musolini als im Programm der italienischen Außenvolitif gelegen beseichnet hat. Natürlich Revision dessen, mas Italien angt. Wenn nun die beiderseitigen Ruftungen deshalb erolgen, um bei einem Busammenftog ber Starfere su fein, jo find e besiellen Arten ber Ruftungen icon abbangig von der Uebersung wie dieser Zusammenstoß erfolgen fann, so swar, daß iede extet für die wahrscheinlichste Art des Zusammenstokes sich rüstet. die Relation vorausgesett, tonnen wir aus der Art der Ruftunten Schlüsse auf ben Kriegsplan siehen, wie sie auch schon ein Militarifder Schriftfteller Frankreichs, 3. Frontiere, in der "Detede be Toulouse" gezogen bat. Wenn wir im Folgenden auf twas andere Ergebnisse fommen, jo fommt das daher, daß Frontiere nicht mit der unvoreingenommenen Objeftivität die bier notbendig ift, schreiben konnte. Trosdem find wir im Wesentlichen Bleicher Unficht, nämlich, daß der Sauvifriegsichauplat bas italienische-jugoslawische Grensland sein wird. dur ift bazu zu seten, daß dieses Gebiet nicht bis zur Entscheidung Sauptfriegsichauplat bleiben wird. Bill Italien über Frankreich fuldeibend siegen, so muß es über die Westalven nach Frankreich binein, und will Frankreich enticheidend über Italien fiegen, fo muß es an dem an der jugoflawischen Grenze oder in Jugoflawien elbit tampienden Sauptteil des italienischen Seeres über die Alben und durch Oberitalien in den Ruden fommen.

Mus biefen Grunden legen beibe Staaten einen fo großen Wert dui die Befestigungen der Alvengrenze. Frankreich hat letier Beit von Savonen bis gur Riviera fieben neue Spertbefeitigungen angelegt (Mont Blanc, obere 3fere, Mont Cenis, Ronanicora, Mon Bisa, Pas Maddalena, am Taro bei Nissa), Raffen bat icon früber die Balle ftart befestigt und bat die Disotation seiner Friedensarmee nebst einigen neuausgestellten Truppenverbanden nabe binter feine Sperrlinie gelegt. Beibe Staaten millen, daß der Uebergang eines offensiven eigenen beeres über die Alpen schwierig werden wird und Beit fosten wird. ble Beit fann Italien nur nüßen, mabrend fie Franfreich ichabet. Italien bat offenbar die Absicht, Jugoflamien niedersus Stalten bat oriendar Die Aberitalien ericheint. Sierbet Dielleicht die Ginichatung der Gerben durch den italientichen deralitab su gering. Die Gerben waren von jeber bie beste etmee des Balfans. Sie waren ben Desterreichern meit überlegen Qualität und Gubrung und erlagen ichlieblich nur der Daffe, fie niedermalste. Es besteht feine Beranlaffung, fie beute blechter einzuschäten, im Gegenteil, fie haben beute noch dagu beiten soldatischen Glemente bes alten Desterreich, Die Kroaten Slovenen mit, in ihren Reihen,

talien bat an der jugoflawischen Grenze alles getan, um raschen tarich ju fichern und bat aus bem Kreusfeuer jugoflamischer tansösischer Flieger, die oberitalienische zentraliert gemejene Ruftungsindustrie icon por einiger Beit bas gange Ronigreich besentralifiert. Die Unbaufung feiner gieben Bolislotationen binter bem Aufmarichraum gegen Jugolamien ift beträchtlich.

Benn wir nun beobachten fonnten, wie Franfreich und Italien Beaug auf ihre Geeruftung jede Berhandlungs. möglichkeit in London zerstörten und wie Italien sofort hach bem Scheitern ber Londoner Konferens mit Macht feine unbeimlichen Sceruftungen fortjett, fo muß das mit dem Ariegsplan n engiter Beziehung steben. Wenn wir oben barauf bingewiesen daß der Uebergang über die ichmer befestigten Alvenvälle eine Angelegenheit von großer Schwierigkeit ist, die jedenfalls eine talde Entscheit von großer Capmierigen auf den Bebar Entscheing hier verbindern, so mus Frankreich auf den bedanten fommen, das eventuell bedrängte Jugoslawien durch Glotte su Soulagieren, ja fogar Landungen feiner afrikani-Urmee in Italien möglich ju machen, mabrend Italien barbedacht fein muß, durch die Berrichaft auf dem öftlichen Mittelmeer, diese französische Flottenoperation zu verbindern und überben Geeverbindungsweg Frankreichs nach Afrika und bu fei-Stoken Goldatenrejervoir abguichneiben. Die Flottenruftunbeider Länder liegen hier peranfert.

Bialien muß mit seiner Flotte aus der Adria beraus. Gein Detationsgebiet liegt swischen Algier und Frankreich, wenn Stolien offensip werden will, und swischen Siellien und Gewenn es befensip bleiben mub. Daber bat Italien in ber lenten denn es de fen in bleiben mus. Duttenstützunkten auf Sieilien: Messing, Trapani und Spracus, auf Sardinien: Madbajena und auf den Infeln San Pietro und San Antioco ge-

Granfreich jeinerseits baut seine Flottenstügpuntte auf Corta: Aiaccio und Bonifacio aus und forgt für Berbefferung het afrifanischen Kriegsbafen, die nebenbei bemerft, an hon ausgezeichnet find. Diese Kriegshäfen sind Algier, Bona Bhlippeville in Algier und Bigerta in Tunis. Man rechnet Grantreich auch mit einer italienischen Offensive in Afrika pon ber gegen Tunis. Db Italien dasu die nötigen Rrafte is bat, ift febr zu bezweifeln. Wenn Frontiere meint, Italien auf die Mitmirtung Deutschlands, fo ichaten mir die Ber ber beutichen Bolitit weientlich bober ein als er. Gine ben bung Deutschlands mit Italien in dieser Sache murde Derlorenen Krieg bedeuten, denn jo wenig England

# Brotwucher

#### Ueberfteigerte Backerfpannen

Angesichts ber Borgange auf den Getreidemartten mabrend bes lesten Jahres ift immer mieder die Frage aufgeworfen morben, wer nun eigentlich s. B. an bem fataftrophalen Sturg ber Roggenpreife perdient habe

Gegenüber dem erften Salbjahr 1929, das einigermaßen ftabile mittlere Roggenpreife batte, ift im erften Bierteliahr 1930 je Rilo: gramm in Berlin ber Roggenpreis um 4% Pfennige gefunten, der Broipreis nur um 2 Pfennige, in Breslau ber Roggenpreis um 11% Piennig, der Brotpreis um 3 Piennig und in Dresden ber Roggenpreis um 5 Pfennig, ber Brotpreis um 2 Pfennig. In München bat fich der Roggenpreis um 4 Biennig gefenft, ber Brotpreis ift jedoch unverandert geblieben. Danach baben die Bader an der Roggenpreissenfung profitiert,

Die Bader behaupten aber, man durie bei ber Beantwortung der Grage nicht vom Getreibepreis, fondern man muffe vom Mehle preis ausgeben. Berücklichtigen wir den Mehlpreis, so ergibt sich, daß im ersten Bierteljahr 1930 je Kilogramm gegenüber dem ersten Salbjahr 1929 in Berlin Die Debltoften um 3 Pfennig gefunten find, der Brotpreis um 2 Pfennig, in Breslau der Mehlpreis um Bifennig und ber Brotpreis ebenfalls um 3 Pfennig und in Dresben ber Mehlpreis um 31/4 Pfennig, ber Brotpreis nur um 2 Bfg. In Münden ift ber Mehlpreis um 1 Pfennig gefunten, ber Brotpreis blieb unperandert.

Gine mangelnde Unpaffung ber Brotpreife an Die Genfung ber Robitofffojten bleibt bestehen und smar gum Teil in gang erheblichem Mage. In unserem Beispiel macht nur Breslau eine Musnabme. In den lesten Jahren find die 3mifchentoften amifchen Roen und Dehl gejunten, die 3mifchentoften smifchen Dehl und Brot find aber geftiegen und swar nicht nur gegenüber bem Jahre 1913, sondern auch gegenüber den Jahren in ber Inflation.

wenig tann es wegen seines Weges nach Indien und Aegnoten einen Sieg Staliens über Franfreich bulben. Geine Beteiligung ift nur eine Frage ber Beit. Diefer Gedante ift mobl ficher auch in deutichen maggebenben Stellen gedacht morben. Er liegt fo nabe, bag er faum außer Betracht bleiben fann.



Unteritation bebt

Bur größten europaischen Erdbebentataftrophe ber lehten Johre

Die Ausmake ber Erdbebenfataftrophe, die bas gange Guditalien beimgesucht hat, nehmen von Stunde su Stunde erichredenbere Formen an. Dauernd machit die Bahl ber als tot gemelbeten Beronen und bat bereits 1780 erreicht. Die Bahl der Bermundeten gebt in die Taufende, Biele Ortichaften find in einen Schutthaufen vermandelt worden, fo bie Stadt Melfi und mehrere in der Rahe bes erloichenen Bultans Monte Bulture gelegene Dorfer, ber, wie iest einwandfrei festgestellt murde, das Bentrum des Bebens bildete. Außerdem haben Reapel, Salerno, Amalfi und eine gange Rethe anderer Orte ichmer gelitten. Auch in Fagebonia follen etwa hundert Menichen umgefommen fein. Umfangreiche Silfsmagnabmen find getroffen worden. Ein vollständiges Bild von bem Umfang der Katajtzophe wird man allerdings erft nach Beendigung der Bergungsarbeiten geminnen fonnen,

#### Jubilarfeier und fahnenweihe der Baugewerkichaft Karlsruhe

Auf dem festlich geschmudten Sportplat ber Freien Turner in Morich fand am Sonntag, ben 20. Juli unsere Diesiahrige Bubilarfeier verbunden mit Bereinsfahnenmeibe ftatt. Tros ber großen Arbeitslofigfeit im Baugemerbe und ben andern Induftrien, mar die Feier febr gut besucht. Gin Ertragug bracht die Karles ruber Arbeitericaft nach Morich, Die andern ericbienen auf Laft. wagen und andern Autos, sowie auf Fahrrädern und zu Mußer ben gablreichen Bauarbeitern maren Berfreter und Deputationen von fast allen Freien Gemerfichaften, ber Bolfsfürforge und ben Genoffenichaften anmejend. Ein Familienfeit in befter Form. Die organisierte Arbeiterichaft in Morich bat unter Mitwirfung ber Musifpereinigung, des Arbeitergesang-nereins und ber Freien Turnerschaft ein mechielreiches und icones Brogramm aufgestellt, das bei beffen Abmidlung ungeteilten und reichen Beifall fand.

Mit einigen Marichen, vorgetragen von ber Mufifpereinigung Morich, murbe die Geier eingeleitet. Unichließend folgte ein Freis heitschor bes Arbeitergejangvereins Morich und bann nabm ber Bereinsvorsitende, Kollege Kleiner, das Wort zu einer furzen Begrüßungsanfprache. Der Redner banfte allen Unmejenben für ibr Ericheinen und für ibre Mitmirfung und mies barauf bin, daß zu den bereits früher geehrten 290 Kollegen heute meis Rollegen als Jubilare geehrt merden fonnen, jo daß die

Die Bader führen diese auffallende Entmidlung auf die starte Erhöbung gemiffer Untoften, vor allem ber Beizungstoften, ber Steuern, Löhne und Soziallaften gurud. In ben "Blättern für landwirtichaftliche Marttforichung", fest fich Alois Brinfmener, ber der Reichsforichungsstelle für landwirtschaftliches Markimejen angehört, mit diefen Problemen auseinander.

Er ftellt fest, bag Beigungstoften und Steuern einen perbaltniss maßig fleinen Untoftenanteil barftellen. Singegen bilbeten bie Berarbeitungs- und Berteilungslöbne und -Gebalter einen Souptfattor unter den Baderuntoften. Run hatten die Tarifftundenlöhne gelernter Arbeiter in der Badereibranche feit 1929 etwas mehr als 200 Prozent der Borfriegsdurchichnittslöhne erreicht. Dieje nominelle Lohnsteigerung komme aber in ben tatfächlichen Unfoften nicht annähernd voll gur Wirfung, weil die Bermendung von Majdinen mit Kraftantrieb in den Badereien feit bem Kriege außerordentlich zugenommen bat. Den sonstigen verteuernden Domenten (finfender Brotabfat, bobere Beisungstoften uim.) frunden entlaftende Momente gegenüber, wie die Berbefferung ber Seis aungsanlagen mit Erhöhung des Seigungseffektes, die gunehmende Serftellung von Konditorwaren, Berfleinerung des Untoftenappas rates, wie fie jum Beispiel bie Junahme ber Allein- und Lebrlingsbetriebe mit fich bringt.

Brinfmener fommt ju bem Schluß, bag mit ber Erbohung eingelner wichtiger Baderuntoften eine Bergröherung ber Gpanne Mehl: Brot nicht begrundet merden fonne. Die tatfachlichen Roftenunterichiede bürften swifchen ben billigften und toueriten ber aufgeführten Städte etwa 20 bis 30 Prozent erreichen, nicht aber bis au 100 Prozent. Rennen wir das Kind recht beim Namen: es wird auf bem Bege vom Getreibe bis jum Brot ein ichlimmer Bucher getrieben und die Aufrechnung ergibt, daß der Preissturs auf ben Getreibemärften, ber ben Konfumenten batte gugute fommen muffen, bauptfachlich im Badergewerbe in Form überhöhter und übersteigerter Geminnspanne bangen geblieben ift.

ununterbrochen angehören, 400 überichritten batte. legen maren es in der Sauptsache gewesen, die die ersten Bauin der Baugewerfichait Karlsruhe sum Deutschen gewerksbund gusammengetragen hatten. Ferner banfte ber Red-ner ber Zahlstellenleitung Mörich und ber Freien Turnerschaft, sowie allen mitwirkenden Bereinen für den iconen Empfang und Die Bereitstellung des Feitplates.

Anschließend murde sum Beibeatt ber Bereinsiahne geichritten. Fraulein Burfart . Morich entbullte bie Jahne mit einem inhaltreichen Prolog, ber fturmifchen Beifall gefunden bat. Kollege Rarcher als Bereinsfahnentrager übernahm die Fahne und brachte jum Ausdrud, bag er biefe jederzeit nach ben gemerfs daftlichen Grundfaten und den Grundfaten der internationalen Gemerfichaftsbewegung ben Bauarbeitern vorantragen merbe. Kollege Kleiner dantie den beiden Borrednern im Ramen ber Baugewertichaft und fprach den Bunich aus, daß fich alle am Bau und für den Bau arbeitenden Kollegen unter diefer Fabne su ammenfinden mogen, getreu dem Grundfat "Ginigfeit macht

Die Bauarbeiterjugend begleitete die Sabne mit einem Sprechchor, in dem die unbeugsame Treue aum Berbande und ber Jahne aum Ausbruck fam. Die Festrede murde vom Besairssleiter des D.B.B., Kollegen Jakob Knöß-Frankfurt a. M., gehalten. Der Rebner murbigte eingangs feiner Rebe die Ber-Dienste ber Jubilare, die fie nicht nur im Interesse ber Bau-arbeiter, sondern auch im Interesse ber gesamten Arbeitericatt ge-Die jungeren Rollegen baben alle Urfache, bas von ben Alten Erfampite nicht nur gu balten, jondern weiter quis und auszubauen. Die Unternehmerverbande und mit ihnen Die gange Reaftion in Deutschland mare unabläffig bemubt, Die Arbeiterin wirtichaftlicher und politischer, insbesondere politischer Sinficht gurudsumerfen, und ibr fteuerliche Laften Die fie nicht su tragen in ber Lage mare. Bei bevorstehenden Reichstagsmahl gebt der Kampf um die wijden Kavital und Arbeit. Bei diesem Ringen muß die Arbeiterichaft Sieger werben, wenn unübersehbares Unbeil von uns ab-gemendet werden soll. Millionen von Arbeitern befinden sich leider beute nicht auf unserem Boden, sie in unsere Reiben su führen, ift eine swingende Rotwendigkeit. Auf wirtschaftlichem Gebiete gelte es, die bestebenden Lohn- und Arbeitspertrage quesubauen. Die Jugend muß den Geift ber Gemerticaften, der Bartei und des Genoffenschaftswesens in sich aufnehmen, benn fie mird su vollenden haben, mas die Alten begonnen baben. Die Bau-arbeiterjugend ift burch die bestebenden Tarifverträge beute besier gefdutt mie früher, fie baben dieje Erfolge ber gaben und siels bewußten Arbeit der Alten su banken. Wenn mir auch in ber Butunft einig im Wollen und ber Tat find, bann brauchen mir feine Bange baben, die Arbeiterschaft wird und muß fiegen. Starfer Beifall folgte den Ausführungen bes Redners

Alebann murde sur

Chrung ber Jubilare geschritten. Der Rollege Rleiner verlas bie Ramen ber 125 Jubilare, Die fich in smeieinbalb Jahrzehnten um bie Arbeiteriache verdient gemacht haben und überreichte ihnen ein fünftferisch ausgefertigtes Ehrendiplom des Bundesporftandes mit dem eingedrudten Motto: "Du baft gehandelt nach bem Wahllpruch treuer Bolfsgenossen: Einer für Alle und Alle für Ginen". Dafür bankt bir der Baugewerksbund. Einem dreifachen Soch auf die Jubilare und den Deutschen Baugewerksbund stimmten die Festeilnehmer

Der noch folgende Teil des Programms brachte Mulit, Gejang und turnerifche Borführungen ber Moricher Bereine. Bufammenfassend fann gesagt merben, daß ber 20. Juli allen Festteilnehmern in guter Erinnerung bleiben wird, denn es war ein Tag, mo die Freundschaft und Kollegialität gepaart mit bem Geifte ber Bu-sammengehörigkeit als oberftes Gefet ber Arbeiterschaft anerkannt und neu gefestigt murbe.

Chefrebatteur Georg Schöpfitn. Berantwortlich: Politit, Freifigat Baden, Bollswirticaft, Aus aller Welt, Lette Radricten, ferner i. 2: Gewerticafilices, Feuileton und Aus ber Partet: S. Grunebaum; Groß-Karlsrube, Gemeindepolitit, Soziale Rundicau, Sport und Spiel Fozialistische, Gemeindepolitik, Soziale Aundschall, Spott ind Sott, Cozialistisches Jungvolf, heimat und Manbern, Brieffasten, serner t. A.: Kleine badische Edronik, Auß Mittelbaden, Durlach, Gerichtszeitung: Josef Eisele. Beraniworilich für den Anzeigenteil: Gustab Krüger. Sämtliche wohnbaft in Karlsrube in Baden. Drud und Verlag: Verlagsbruderet Volksfreund G. m. b. h. Karlsrube.



BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

# Auf zur Wahlschlacht

# Genossinnen und Genossen!

#### Heraus aus dem Bau!

Der Rampf jur Reichstagsmahl hat begon: nen! Bie fich icon jest überfehen last, werben alle Barteien in ber hauptjache ben Rampf gegen bie Sozialbemofratifche Bartet führen. Bir alle miffen, marum bas ge: ichieht. Auch unjere Gegner miffen, daß Die Sozialbemofras tifche Bartei biejenige große Bolfspartei ift, Die eine

vernünftige, fortschrittliche, allen Schaffenden und den zum Zeiern Verurteilten zugute kommende Politik treibt

Die Gegner fürchten baher, bag bieje Erfenninis immer meis tere Rreife ber Bahler durchdringt, und bag ju erwarten fteht, bağ bie jogialbemotratifche Frattion im tommenden Reichstag Harter mirb, als fie es im nunmehr aufgeloften Reichstag mar.

Das was unsere Gegner fürchten und ver hindern wollen, muß uns Ziel sein.

Es gilt jest, durch fieberhafte Agitation in Bort und Schrift Aufflärung in jede Sutte ju tragen. Benoffen und Genoffinnen! Unterftunt die Barteileitung in

Ton jetzt ab bis zum Wahltag gehört jede Freistunde der Parteiarbeit! Keiner bleibe zu Hause, wenn die Parteileitung zur Arbeit ruft!

Reben ber Mgitation burch unfere Breife, burch Bers fammlungen und Flugblätter muß einjegen eine

persönlich lebhafte Aufklärungsarbeit von Haus zu Haus.

Bebe Familie muß erfahren, daß nur die Sozialbemofra. tijde Bartei ber Unwalt ber Intereffen aller Minderbemittel: ten und Rotleibenben ift. Die politifche Situation für unfere Mgitation ift gut. Die weithin fichtbare gute Arbeit unferer Reichstagsfrattion muß burch Rampf jum Erfolg geführt

#### Auf Genossinnen und Genossen! Gewerkschaftler, Sportler und Jugend! Auf zur Arbeit! Heran an den Teind!

Selft bafür jorgen, daß mir auch die nötigen Geldmittel betommen. Beidnet bie Euch ju Gejicht tommen: ben Sammelliften! Roch immer ift es fo, bag bie Dehr: gahl unjerer Unhänger bieje Beitrage am Munde abjparen muß. Bir betommen feine ruffifchen Rubel, fein Gelb von ber Induitrie, nichts von Grogagrariern und Grogpenfionaren, Die natürlich biejenigen Barteien unterftugen, von benen fie Befämpfung ber aufftrebenben Arbeiterbewegung erwarten.

Genossinnen und Genossen! Der Elan der die sozialdemokratische Partei von jeher auszeichnete, muß Euch beseelen!

Deshalb auf an die Arbeit!

# Die Leitung des Agitationsbezirks Karlsruhe-Pforzheim-Offenburg

3. 21 .: Trinfs.

# Karl Demmler

In Gener im lächftichen Eragebirge ift 90 Jahre alt Genoile Demmler geftorben, ber mohl als bas altefte Mitglied der beutichen Gosialbemofratie angeiprochen merden konnte. Demmler bat noch, als blutjunger Menich, im Jahre 1864 Ferdinand Laffalle perionlich fennen gelernt und iprechen boren, wenn ich im Augenblid nicht irre, im "Pantheon" in Leipzig. 3m Jahre 1867 mar er bereits im lächflichen Bablfreis Stolberg: Schneeberg agitatoriich tätig für die Kandibatur Wilhelm Liebinecht, ber sum Borbereitenden Rordbeutichen Reichstag kandidierte. Bom Jahre 1867 bis gur Reichstagswahl 1924 hat Demmler bei famtlichen Reichstagswahlen attiv und füb: zend im Stolberger Rreis für Die Sozialbemofratie gemirft, fahrsehntelang mar er ber unbestrittene Gubrer in bem obengenannten Mabifreis. Heber 60 Jahre bat Rarl Demmler für die 3dee des Sozialismus in vorbildlichem Opfermut und nie manfender Angriffsluft gefampit und mabrend biefer taum glaublich langen Beit ichwere politifche Rampfe mit burchgefochten, babei aber auch eine lange Rette bartefter Entbebrungen erleiben muffen. Geit ben Sechziger Jahren bes vorigen Jahrhunderts bis etwa 1924 fonnte man fich im Schneeberg-Stollberger Bahlfreise unmöglich eine Rreisparteiverfammlung vorftellen, ohne ben "alten Demmfer", ber noch als I cht sig i ahriger in oft erstaunlichfter Griiche in Die Debatten eingriff.

Mls ich geftern früh aus Chemnis bie Nachricht vom Ableben Demmlers erhielt, habe ich wieder einmal ein den bereits nergisbten Banden bes "Bolfsstaat" geblättert, ein gans jestener Chas, den mir por einem Bierteljahrhundert ein icon langit verstorbener Alters. und Kampfgenoffe Demmlers geschenkt bat. Gels ten eine Rummer, bejonders mahrend des Krieges 1870/71, in der nicht Correipondengheitrage non Demmier aus Gener enthalten maren. In feiner einfachen und flaren Sprache verftand es Demme Ier, die oft unbeimlich drudende Rot im Erzgebirge mabrend bes bomaligen Krieges su ichildern. Er felbft, ber topifche fachfiiche Deberproletarier, mit bem sierlichen Korper, ichildert, wie er mit Solsmachen im Walde gelegentlich wieder einmal einen Taler verbient babe, ber für eine Boche "ausreichen" mußte, um Die gahlreiche Familie in ber benkbar primitiviten Beile au "ernahren" Bestige maren es, wenn ab und ju genügend Tett porhanden mar, um Bilge ichmoren gu tonnen, Und aus launigen Ergablungen von ihm ielbit babe ich noch in Erinnerung, wie ausgezeichnet inmitten bitterfter Rot auch ein richtiger und fetter - Sunde braten ge-

Bor 33 Jahren, auf einer Radtour von Bobmen nach Burgitadt suridfebrend, fernte, ich Demmler in Gener fennen, und feitdem perband uns eine freue Freundichaft. Roch iehe ich ihn in ber armlichen Stube an feinem Bebftuhl figen, ber mabrend ber Urbeit fnarrende Beraufche von fich gab. Demmfer mußte fich, als die Saare icon ergraut maren, in langer und fleißiger Arbeit fein färgliches Brot verdienen. Er war wohl ichon ein Sechziger, als Die in Gener fortichreitende Genoffenichaftsbewegung ihm gu einer Griftens verholfen hat, Die ihm auch im Lebensabend materiellen Sous gemabrte. Strengfte Bflichterfüllung, flammender 3bealismus und eine unbeirrbare fameradichaftliche Treue maren biefem fels

enen und berrlichen Menichen meienseigen, Als ich im Reichstagsmablfreis Stollberg-Schneeberg nach ben Sottentottenwahlen 1907 sum erftenmal in einer Rachmabl tanbibierte, führte mich Demmler in feiner Wohnung por das Bild des alten Liebenecht: "Siehft Du, der dort (Liebknecht) war unier erster Abgeordneter. Jest wirst Du es werden. Mache Deinem erften Borganger feine Unebre . Als der Weltfrieg ausbrach und die Frage der Kriegsfredite ipruchreif murbe, ichrieb ich in Erinnerung an Die Tatfache, bas 1870 Lieblnecht und Bebel bei ber Abstimmung über die Kriegsfredite fich ber Stimme enthalten hatten, an Demmler und teilte ibm mit, bag ich für bie Rredite ftimmen merben - eine andere Saltung fei fur mich nicht möglich. 3ch bate um eine Antwort. Gie lautete furs und bundig: "Folge Deiner Meberzeugung!"

Bor 5 Jahren batte ich jum lettenmal bas Glud, Demmler su iehen und gu iprechen, bei einem Parteifest in Gener. Roch beute sittert in mir die tiefe Bewegung nach, die damals uns alle erfaßte, als er am Borabend bes Geftes in einer Uniprache in Riids ficht auf fein bobes Alter Abichieb aus der aftiven politischen Tätigfeit nahm. "Jahrzehntelang habe ich ben Greet in Ehren getragen und geführt. Runmehr find meine alten Sande sitteria und ich mach gemorden ich lege iest ben Speer in junge fraftige Faufte.

Steben wir alle nicht ein bischen beichamt und tiefbemundernd por ber Tatiache einer mehr als 60iahrigen Tatigleit im Dienste der Bartei? Und por ber meiteren, bak diefer Proles tarier aus dem Erzgebirge erft nach Bollendung des 80. Jahres der

praftiiden Mitarbeit entiggte?

Am Conntag mittag merden die erggebirgifchen Proletarier ben als Kampfer und Menichen gleich bewundernswerten Gubrer gur letten Rube begleiten. Und fie alle werden in tiefer Trauer und pon aufrichtigen Dantgefühlen beicelt, von Rarl Demmler Abichied nehmen, ber fich auch ber größten Wertichatung Bebels und Lieb-Inechts erfreute. Bindende Berpflichtungen bes eben einiebenden Mahlfampies hindern mich su meinem großen Bedauern baran, bem alten Freund und Rameraden perfonlich bie lette Chre gu ermeiien. Go iei ihm vom Rande bes Schwarzmalbes nach bem Ersgebirge an das friich aufgeworfene Grab ein mehmutiges "Rufe fanft" und ein bergliches "babe Dant" gugerufen.

36 hatte einen Rameraben. Ginen befferen findft Du nicht

Georg Schonflin.

#### Partei-Nachrichten

findet in der Ranne eine febr michtige Mitgliederverfamms lung ber Cosialbem. Partei ftatt, mogu famtliche Mitglieber ein-

### Aus dem Gerichtssaal

Die Ferienstraffammer fpricht frei

im. Rarlerufe, 25. Juli. In ibrer heutigen Sinung iprach Die Ferienftraffammer (Borfigenber Landgerichtsprafibent Dr. Rudmann) ben Saufierer Seinrich B. aus Durlach-Mue, der feinerzeit vom Schöffengericht Karlsrube wegen Rotzucht zu fechs Monaten Gefängnis verurteilt worden mar und gegen Diejes Urteil Berufung eingelegt batte, von der erhobenen Anflage frei.

# Aus aller Welt

Das Koblenzer Unglück

Das Ergebnis der amtlichen Untersuchung bes Roblenger Ungliids

Roblens, 29. Juli. Die vom Reichsverkebrsminifterium onet ordnete Untersuchung der Brudentataftrophe bei Robleng fanb gestern ihr Ende. Durch ben Ministerialfommiffar murben bie be treffenden Beamten eingebend verbort und die Erhebungen Ort und Stelle vorgenommen. Die Brude, die die Ginfabrt # einem Bauhafen überbrudt, mar im Jahre 1887 erbaut morbet und nicht für ben allgemeinen Berfehr bestimmt. Unlag ber Beleuchtung ber Fefte Chrenbreitstein batten fich am Abend des 22. Juli am Ufergelande beim fogenannten Reuendorft Ed ungewöhnlich große Menidenmaffen verfammelt, bie nach Be endigung des Teuerwerks auf dem nach Roblens-Lügel führende Schartwiesenweg gurudfluteten. Gine Angabl Bufchauer mabili um ichneller vorwärts gu tommen, ben Leinpfad, ber im Buge Brude liegt, und ber, weil er fein öffentlicher mar, auch feine Be leuchtung hatte. Der Menichenftrom ballte fich auf ber Briide fommen, was um jo verbängnisvoller wirfte, als irgend ein eignis auf der Mofel ober am gegenüberliegenden Ufer bie In merffamteit der auf der Briide befindlichen Baffanten erregte, bi indeffen unvermittelt fteben blieben, mabrend von den Rachton menden icariftens nachgebrangt murbe. Infolge ber leberlaftin wurden die Schwimmer der Briide vollständig unter Baffer ge briidt und die Briide fenterte.

Rach Mitteilung bes Polizeiprafibenten maren non ber Got polizei alle Borfichtsmaßregeln getroffen, um eine glatte Abwid lung des Berfehrs vom Reuendorfer Ed nach Roblens-Quitel gemährleiften. Die polizeilichen Ermittlungen haben gu bem gebnis geführt, daß es sich um einen tragischen Unfall bondelt, bi fich bei ber Berfettung ungludlicher Umftanbe jeglicher menfe lichen Boraussicht entzog.

Fünf Tote bei einem Flugzeugunglud in Megito Rennort, 25. Juli. Wie Affociated Brek aus Mexito berichtet, fich dort mabrend einer militarifchen Flugubung ein ichmeres I gliid ereignet. Gine in einer Staffelformation liegende Maidi explodierte und rif beim Absturs ein mit ibm fliegendes Flugse mit hinab. Beide Flugseuge fielen auf einen Turnplat. Die D Infaffen waren fofort tot und ein Mann, ber auf bem Turnpl

den Flugzeuge begraben. 22 Tote bei ber Wirbelfturmfataftrophe in Italien Trevifo, 25. Juli. Die Bahl ber bei bem geftrigen Mirbe fturm in ber Broving Trevifo ums Leben getommenen Berfont hat fich um 2 auf 22 erhöht. Augerbem find 100 Berfonen verles

Sandball fpielte, murbe gleichfalls unter ben Trummern ber

#### und 200 Saufer beichabigt worben. Tragifcher Tob im Baffenladen

Berlin, 25. Juli. Gin ichwerer Ungludsfall ereignete fich fel abend in einem Waffenlaben in ber Jägerftraße, als ein Bett " Seeringen, der eine Expeditionsreise unternehmen wollte, fic Gewehre und Revolver zeigen ließ und die Munition für bie selnen Waffen probierte, löste sich plöslich ein Schuß, durch ber Berkäuser Krause auf der Stelle getötet wurde. Die Krimind polisei, die Seeringen sunächst in Gewahrsam nahm, prüft, ob fich tatlächlich um einen Unglücksfall handelt.

Schweres Unglud in einem ameritanischen Bergnugungspol Omaha, 25. Juli. Im Bergniigungspart Rrug-Rart fturste Biermagengug einer Berg- und Talbahn aus 12 Meter Sohe Bon ben Infaffen maren vier auf ber Stelle tot, 19 murben lett, davon brei ichwer.

#### Ueberfalle mit breffierten Sunden

Berlin, 25, Juli, (Gig, Melbung.) Wegen Sittlichfeitsperbt natte fich heute der Arbeiter Alfred Buff aus Weißensee nor Straffammer bes Landgerichts 3 zu verantworten. mehreren Fällen Frauen nachts auf ber Landftrage bei Meikel überfallen und auf feine Opfer, wenn fie fich wehrten, zwei fierte Doggen gehett. Die Sunde ftellten die Frauen und perhiberten einen Widerstand. Das Gericht verurteilte den Angeflagi su einem Jahr einem Monat Gefängnis.

Eine gange Familie Opfer ber Wirtichaftslage

Calbe an der Saale, 25. Juli, Die Familie bes hiefigen Go mirtes Strut murbe gestern tot in ber Mohnung aufgefund Turen und Genfter maren abgebichtet und bie Gashahne geoff Es handelt fich um den Bachter des Gafthofes vom Goldenen Si feine Chefrau, feine 54iabrige Schwester und zwei noch nicht erme fene Rinder. Der unfelige Entichluft ift auf wirtichaftliche Schw rigfeiten gurudguführen.

Feitnahme einer fünftopfigen Ginbrecherbanbe

Cannitatt, 26. Juli Der Stuttgarter Kriminalpolizei ift geft auf dem Bahnhof Cannftatt ein Schlag erften Ranges gegliidt. gelang ibr, eine aus fünf Berionen bestehende Einbrecherban dingfest su machen. Die Berbrecher - es handelt fich bem Ber men nach um volniiche Staatsangebörige — waren nachmittags Stuttgart eingetroffen und batten fich in Cannftatt eingemi pon wo aus jedenfalls neue Einbruche geplant maren. Es ban fich bei diefer Diebesbande um gefährliche, teilweise auch icon heblich vorbestrafte Burichen, die ber Polizei als gewerbent Laden- und Geichäftseinbrecher befannt find. Die Bande bat Bobnfit an der deutsch-polnischen Grenze in Oberichlefien. bort aus haben fie auch Raubzüge über Beuthen in bas verichiedener beuticher Länder ausgeführt. Die gestablenen Ret Die einen großen Gesamtwert prafentieren, bat bie Banbe Kattowis nach Bolen gebracht, mo fie in die Sande gewerbsmakis Sehler gegeben murben. Außer ben Stuttgarter Fallen find noch gablreiche andere in Mürtemberg, Preugen, Thuringen, Ba ber Tidechoilowafei verübte Einbrüche aufgeflart.

Der Maie Tee-Sprudel, Bronic genannt, bat auf Grund feiner & beitliden Wirfung bereits beute großen Eingang in Deutschlands ga



LANDESBIBLIOTHEK

2111

er gr

#### Dom St. Bürokratius

Die Alaffen

Rurslich batte ich auf bem alten Amtegericht in Nachen gu Als ich den unentbebrlichften Rebenraum bes Gebaubes auffand ich drei Rabinen, beren jebe an ber Tur eine andere

1. Sobere Beamte. 2. Mittlere Beamte. 3. Männer.

Beamte

irgend einem Reichsabwidlungsamt bewundert ein pripater Belucher, in welchem gemächlichen Tempo ber amtierende Obercomte I. fein Arbeitspenjum erledigi. Bum Schluß fann er fich nicht verkneifen, fein Erstaunen au außern.

Bur Die achtaig Mart, bie ich bier im Monat verbiene," enttegnete ber Beamte, "tue ich gerade genug."

Mas? Gie befommen nur achtsig Mart im Monat?" bin, babe ich 560." ja! Mein Gehalt ift 640 Mart. Und wenn ich venfioniert

#### Bürotratius

Der Bolfiichen Zeitung entnehmen mir folgende Mitteilung: eine Brau beidentte mich por acht Wochen mit einem Mad-Bon ber Ortsfrankenkaffe ber Stadt B. erhielt fie baraufbin Böchnerinnenunterstütung. Mit der letten Rate murbe ihr Atantheitsbescheinigung ausgebändigt, auf der u. a. fteht: e Erkranfte hat fich die Erkrankung weder vorsätslich noch Segebung eines burch itrafgerichtliches Urteil festgestellten Bernedens oder burch ichuldbatte Beteiligung bei Schlägereien ober Aufhandel sugesogen." . . -

Bu viel Ueberichwenglichteit

Rach mehr als sebnjähriger Bauzeit ist fürslich die Bahnlinie Bur Munster nach Dortmund eröffnet worden. Bur großen Freude Betroffenen Städte, Städtchen und Gemeinben. Die erste des erften Zuges war ein Triumphaug. Sobe, mittlere und Gifenbahnbeamte fuhren mit ben Ehrengaften unter Gub tung des Präsidenten von Station zu Station, noeiten benning des Präsidenten von Station zu Station, noeiten bemittes und weißgekleidete Ehrenjungfrauen und Blumensträusen teierlichst begrüßt. Es hagelte Imbisse, Ansprachen und Gesteilen bei Deputation unter hote Auf einer fleinen Doriftation ericheint die Deputation unter lbrung einer einzigen Ehrenjungfrau — mehr batte man nicht treiben fonnen. Der Prafibent, icon etwas abgefampft, neigt boblwollend geschmeichelt ber Boluminojen entgegen . . . munfteriichem Munde ertont ihm breit und getragen bes Sommunfterlandiichem Munde ertont ibm breit und getragen bes tokin erfter Bers: "Gei mir gegrüßt, du lang ersebnies Dampf-

Gin Seld

Bot der Station Duffied (England) murde ein Bug in Richtung langester por bem Ginfabrissignal "Salt!" aum Steben gebracht. beiser begab fich jum nabegelegenen Stellwert, mo er ben Nächtigen Stellwerkswärter tot fand. Im Todeskampf batte der Kann noch alle Signale auf "Halt" gestellt, somit jedem möglichen vorbeugend.

### Aus der Stadt Durlach

Socialbemotratische Fraktion. Am kommenden Montag findet im aus, Zimmer 1, abends um 8 Uhr, eine Fraktionsfigung ftatt. bitten bie Fraftionsmitglieder um vollsähliges Ericheinen.

#### Raturtheater Durlach

In Rarl Beigingers laubumfranstem Raturibeater auf bem Lerchen berg gabs am pergangenen Conntag wieder "viel Graß". Bei prachtigftem Wetter amufierte fich eine ftattliche Buichauerichaft einige fursweilige Stunden bindurch an den fufti-gen Streichen des "Tollen Mäbels", das sich ihren joinne-auchtenden Auserwählten nach mancherlei tomischen Zwischenfallen gludlich ergattert. Karl Mehners ipielfize Mimenicar, aus der die niedliche und gewandte Serta Mes (Titelrolle) noch besonders hervorstach, bot wieder unter seiner temposlotten Führtung und Mitwirkung nur Bergnügliches und Gediegenes, so daß, mie immere alle Bejuder hochbeiriedigt diese icone und angenehme Stätte fonntäglicher Erfrischung und Erheiterung verließen. Lage, Studmabl und ichaufpielerifche Qualität verburgen, wie fich nun nach den seitherigen drei Spielnachmittagen erweift, auch biefen Sommer bem "Lerchenberg" ben wohlverdienten Erfolg. Das gab und willensstart burchgesette und geschäftliche und fünftlerisch ausgezeichnet geführte Unternehmen bat berechtigten Anjpruch auf weitestgebende Beachtung und Unterstützung. Dat ibm beibe in ständig machjendem Mage suteil werden, zeigt für zunehmende Anerkennung feines Bertes.

### Sport

#### Mußballvorichau, 3. Begirt

In Grunwintel finden anlaglich des 20jabrigen Stiftungsfestes folgende Spiele ftatt: Am Samstag Darlanden-Pfors, Bulach-Sagenbach, Fr.I. Karlsrube-Durlach, Um Conntag treffen fich ab 12 Uhr auf bem Gelande in Grunmintel folgende Mannichaften: Eagenstein Igd.—Mörich Igd., Neupfots-Königsbach, Eisenbahner - Ottenbausen, Kandel - Brökingen, Altlubbeim-Mörich, Grunwintel-Redarau, Union Karlsrube-Eggenstein, Sagsfeld-Reuburg-

Auberdem finden auf den Platen der erstgenannten Bereine noch folgende Spiele statt: Budenberg-Gisingen, Wilferdingen-Berghaufen, Spielberg-Ottenhaufen, Durlad-Knielingen, Wein-garten-Hagsfeld 1 b, Muggensturm, der neue Streiter tritt gegen-

#### handball

Um die füddeutiche Meiftericaft

Nachdem es am vorletten Sonntag bem Bertreter bes 10. Kreis les in Teuerbach gelungen mar, ben Württembergmeister Kannstatt burch einen 4: 7- Sieg aus bem Rennen au merfen, steht Pfebbersbeim am morgigen Sonntag in Borms jum Endipiel Rurnberggegenüber. Es ift ichmer, irgend einer Mannichaft bie große ren Chancen sugufprechen, sumal gerade unfer Meifter sum erftenmal an folden Rampfen teilnimmt. Die bisher gezeigte Spiels meile last jedoch bestimmt ein gutes und ehrenvolles Abichneiden

## Kleine bad. Chronik

Buggingen, 25. Juli, Tobesfahrt mit bem Motorrad. Der Mitinhaber ber befannten Weinfirma Sermann Blantenborn in Mühlbeim, ber 26 Jahre alte Sans Blantenborn, fuhr geftern nachmittag mit feinem Motorrad auf ber Lanbitrage Staufen-Buggingen gegen einen Prellitein; er murbe vom Rad geichleubert und erlitt einen ichmeren Schabelbruch, bem er am Abend in ber Freiburger Rlinif erlag. Seine Mitfabrerin fam mit einigen

Ubstadt (Amt Bruchial), 25, Juli, Autounfall, Gmil Meifter von Beiber fuhr geftern abend bie an ber gefahrlichen Stragenfreugund por bem Ort mit feinem Motorrad einem Auto in bie Flante und erlitt derartig ichwere Berlenungen, daß er ins Bruchsaler Krans fenhaus verbracht werben mußte. Beibe Sahrzeuge find ftart be-

Rot (Amt Wiesloch), 25. Juli. Richt an Wagen hängen. Der vier Jahre alte Knabe bes Landwirts Mold bangte lich nach Kinderart an einen Wagen, fprang ploklich feitwarts ab und murbe von bem entgegenfommenden Muto bes Dr. Weber erfaßt. Der Junge berichied nach feiner Berbringung in bie Beidelberger Rlinif.

Mannheim, 25. Juli. Bertehrsunfall - 1 Toter, 1 Schwerverletter. Um Donnerstag nachmittag gegen 3 Uhr erseignete lich an ber Ede Jungbuichs und Safenftrage ein foblicher Bertehrsunfall. Gin Laftauto, das über die fogenannte Spagen= brude fahren wollte, fuhr ein die Safenstraße bertommenbes Motors rad an. Der Motorrabfahrer murde famt bem Soziusfahrer gu Boden geichleudert. Muf bem Dege jum ftadt, Krantenhaus ift ber eine Berlette, Salageber aus Bab Durfheim feinen Berlegungen erleb gen. Der andere Berlette, Sandrich mit Ramen, erlitt einen

Seddesheim (Umt Wertheim), 25. Juli. Folgen des Leichtfinns. Mit einem Flobertgewehr icos ber 18jabrige Baderlehrling Beins rich Deboust aus Friedrichsseld dem 18jahrigen Dienstmädchen Barbara Gabner von bier das rechte Auge aus. In der Meinung, daß das Gewehr nicht geladen fei, hatte er abgedrüdt und das Mädchen direft in das Auge getroffen, das sofort auslief. Das Madden murbe nach bem Afabemischen Krantenhaus in Beibelberg perbracht. Der Tater ift flüchtig.

Müllbeim, 25. Juli. 120 Jahre Stadt Mullbeim, Mm 2. Mars 1810 wurde die Gemeinde Müllbeim gur Stadt erhoben, es find alfo feit biefem Tage 120 Jahre verfloffen.

Bannholz (Amt Walbshut), 25. Juli, Gin Sagewert eingeaichert. Geftern abend furs por Mitternacht brach in dem Gagemert 3 e ble Feuer aus, dem das gesamte Anwesen sum Opfere fiel. Das Tener breitete fich mit rafender Geschwindigfeit aus unt fand in ben gablteichen Solzvorraten reiche Nahrung. Um Brondplat erfcbienen bie Wehren ber Umgebung, bie Motorfprige Balbsbut und eine Abteilung ber Staatspolizei von Walbshut. Gie mußten fich barauf beschränten, ein Uebergreifen bes Feuers auf die benachbarten Grundstude su verbindern und bas weiter vom Brandplat entfernte Holslager absutragen. Das Sägewerk wurde vollständig eingeafchert. Dabei fielen auch bas Gagegatter, ein Diejelmotor lowie ein Eleftromotor bem Feuer jum Opfer. Der Schaben ift noch unbefannt, ebenso bie Brandursache. Der Berficherungsmert bes Gebäubes beläuft fich auf 12 000 M. Das Gagemert mar erst por einigen Jahren errichtet morben.

#### Marktberichte

Gengenbach, Auf bem Bochenmartt foftete Butter 1.70 M das Pfund, Eier 11—12, Kase 20—30 Pfg. das Stüd, Aepfel 20—22 Birnen 25-30, Pflaumen 20, Pfirfifche 45-50, Stachelbeeren 20. Johannisbeeren 20, Seidelbeeren 40, Grilne Bohnen 18-25 Bfg. bas, Biund. Auf bem Schweinemartt toftete bas Baar Ferfel 50 60. M.

Ortenberg, Obstgroßmarft, Mepfel 15-25, Birnen 21-30, Birre fliche 45-50, Pflaumen 20-30, Johannisbeeren 18 Big, das Pfund.

erstaunlich billig arbeitet [M]

m arbeitet wirklich sparsam. 10 Liter m-Spülwasser kosten nur 1 Pfg. Bedenken Sie einmal, welche Menge fettiger Geschirre, Bestecke, Töpfe, Flaschen und Holzgeräte Sie damit reinigen können.

arbeitet aber nicht nur sparsam, sondern gleich= zeitig flink. Das müssen Sie einmal gesehen haben, wie blitzschnell Fett und Schmutz entfernt, es geht wie im Handumdrehen.

arbeitet sparsam, flink und gründlich. Das gibt es nicht, daß da noch irgendein Schmutzfleckchen oder irgendeine Fettspur zu finden ist, wo @ gewirkt hat. Alles strahlt in appetitlicher Sauberkeit und Frische, in herrlichem @-Glanz.

Ihr sparsamer, flinker und gründlicher Helfer sei

Henkel's Aufwasch · Spül · und · Reinigungsmittel für Haus und Küchengerät aller Art

LANDESBIBLIOTHEK

Schiafzimmer, Eiche Bettstellen, 2 Nachttische m.Marm. Waschkommode mit Marmor und Spiegelaufsatz, I dreitüriger Garde-robenschrank mit Wäscheabteil

u. Innenspiegel, 2 Stühle, 1 Hand-tuchhalter

Schlafzimmer in Birke oderMahagoni im., genau wie oben

Speisezimmer, Eiche I modernes Büfett, 1 Credenz, I Ausziehtisch, 4 echte Lederstühle

Schlafzimmer und Kuche komplett

bestehend aus: 2 Bettstellen, 2 Nacht-tische, 1 Waschkommode m. Spiegel-aufsatz, 1 dreitüriger Garderobenschrank mit Innenspiegel, 2 Stühle, 1 Handtuchhalter, 1 Kücherbütett, 1 Credenz, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 Hocker

Speisezimmer und Herrenzimmer

kombiniert, echt Eiche, best. aus: 1 modernes Büfett, 1 Diplomaten-schreibtisch, 1 Tisch, 4 Stühle

Erbprinzenstraße 30 / Kein Laden Ständiges Lager über 100 Zimmer u. Küchen

# Hochbetrieb bei Bolander! Gewaltige, neue Preisherabsetzungen

bennzeichnen die letzten 5 Tage unseres Saison-Ausverhaufs!

Ungeahnte Möglichkeiten zu billigem Einkauf!

Auf nicht redu- 100 Rabatt Ratenkaufabkommen

6.50 Schladdecken Kamelbaarfarbig 1.95 Wolldecken Kamelhaarfarbig 22.-Kinder-Holzbettstelle 27.50 Bettiedern gut gereinigt, sehr .85an Kunst-Seiden-Volle Gummi-Mäntel Kunst-Seiden-Schlupter Herren-Stolle reine Wolle Damast-Steppdecken wunderv. 24.5 Bettstelle 33 mm mit Patentrost . . . .

Zurück

staatlich geprüfter Dentist

Putlitztraße 18

40 Millionen Hattsumme u. 5 Millionen Beschättsantelle u. Reserven

bieten Sicherheit für Ihre

bei bestmöglichster Verzinsung

Ausführung aller Bankgeschäfte

**Badische Landwirtschafts-Bank** 

(Bauernbank) e. G. m. b. H.

Zentrale: Lauterbergstr. 3 Dep.-Kasse: Erbprinzenstr. 31

Urania-Vega-Schreibmaschine nit 2 Zählmerken billig

Continental-Büromafchinen Moltfestr. 17. Zel. 268

Rlavier, bereits neu Bu erfrag. unt. Nr. T. 816 im Bolfsfreundburo.



#### Nur nicht müde werden!

Bei Arbeit und Sport, auf Wanderungen und bei Be sellschaften Bronte trinfen Bronte regt an, aber nicht auf. Bronte ift altoholfrei und boch niemals fade im Befchmad, fondern von im mer neuem Reig für ben Baumen. Man fann Bronte mit gleichbleibendem Benuß ftundenlang trinfen, da fit aus dem Mate = Tee herge gestellt ift.

Mueiniger Gerfteller fur Rarleruhe und Umgebung: 21. Müller, Karlsruhe-Mühlbuch Sernfprecher 12 Rheinstraße 42



# Die Versicherungs-Geschaft der werktätigen

ewerkschaftlich Geno schaftliche Versicherung aktiengesellschaft gewährt ihren Versiche f die gewinnberecht Jahresprämie tür 1928

Baden-Württemberg

30 % Gewinnanteile in der Volksabteilung 35% Gewinnanteile in der Lebensabteilung Bei der Volksfürsorge sind

2 Millionen Versicherungen



in Kraft; sie hat ein Vermögen von rund 100 Millionen RMar

Nähere Auskunft erteilen die Rechnungsstellen: Karlstu Schützenstr. 16. Offenburg, Wilhelmstr. 10. p. r., oder der vo stand der Volksfürsorge in Hamburg 5 Au der Alster

# Unser großzügiger

10% Rabatt

in allen Preislagen

33 Jahre eigene Kofferfabrik

Den guten und preiswerten

direkt vom Hersteller

bietet auch in diesem Jahre größte Vorteile!

\_ Einige Belapiele: —

| Volle, weiß gemustert, 112 cm 1.50              |
|---|
| Volle, Ind. bunt gemustert, 112 cm 1.80         |
| Damast, Ind. bunt gemustert, cs. 120 cm 2.80    |
| Flammé, Ind. alle Farben, ca. 120 cm 4.45       |
| Flammé-Garnituren, Stellig 14.20                |
| Volle-Garnituren, wells, Stellig 13             |
| Toll-Garnituren, modern gemustert 7.65          |
| Madras-Garnituren, Stellig 4.45                 |
| Stores, Tall and Handfilet 3.50                 |
| Spezialität: Store-Meterware von 3.85 an        |
| Tischdecken, Damaat 7.95                        |
| Diwandecken 9.75                                |
| Bettvorlagen                                    |
| Bouclè-Teppiche, reines Haargarn, 200 300 60    |
| Velour-Teppiche, reines Haargarn, 200/300 79.50 |
| Läufer in allen Breiten und Preislagen          |

Auf alle nicht reduzierten Waren 10%



Spezialhaus für Teppiche und Gardinen

Kaiserstraße 109 Zwischen Adler- und Kronenstraße

# Umtliche Bekanntmachungen

Telefon 6033/6034

Schulgelder. Das Schulgeld für das I. Dritteljahr 980/31 der Goethes, Sumboldts, Helms olks, Kants, Lellings, Fichtes, Freiligs aths, Handelss und Gemerbeichule ist ur Zahlung verfallen; ebenso das Schuls eld für das 1. und 2. Vierteljahr der

Softenichule.
Tür Schulgelder, die bis einschließlich bergaumnisgebühren erhoben; außerdem prolat zwangsweise Beitreibung der Lusitände.

Stadthauptfaffe.

In Bribatklagesachen bes Rausmanns Rari Briber in Raitatt, Pribatkläger, bertreten burch Rechtsanwalt Schuhmacher in Rastatt gegen Arbeitebermittler Reinbard Renichler i

Raffatt, Bribatbellagten, vertreten durch Rechte anwalt Roth in Raftatt. wegen Beleidigung wurde unterm 4 Juli 1930 bor dem hiefigen Amtsgericht folgender

83. Dem Privattläger wird die Besugnis uerteilt, diesen Bergleich auf Kosten des Bo chuldigten in den beiden Rastatter Zeitunger und im Boltsfreund in Karlsruhe zu verössent 34 Diese Berössentlichung in den Zeitunger aber erst ersolgen, nachdem der Beschul-gte, wozu er sich hiermit verpslichtet, in der

ngte, wohn er sin glermit verpstigiet, in der ichsten Bürgerausschußsigung dem Bribat-läger eine Ehrenerklärung abgegeben hat. § 5. Die Bribatklage wird zurückgenommen, obald die Vergleichsbedingungen ersüllt sind Für die Richtigkeit: Echubmacher, Rechtsanwalt. 1278

Gasthaus zur Blume Telefon 304 Durlach Telefon 304

Telefon 4024

Morgen Sonntag Großes Gartenkonzert Bei ungünstiger Witterung im Saal

Anschließend großer Ball

Haupt-Ausschank der Riegeler Biere reine Weine, gute bürgerl. Küche Fritz Mannherz Metzgermeister und Gastwirt.

geschlossen:

§ 1. Der Beschuldigte nimmt die zum Gegenkinden der Brivatklage getane beleidigende Keukerung mit dem Ausdruck des Bedauerns zurückerung mit dem Ausdruck des Bedauerns zurückerung mit dem Ausdruck des Bedauerns zurückerung mit dem Buschend des Berfahrens einschließlich der Rebersalgebühr des privatkl. Vertreters mit do.— MM und zahlt eine Buse von 25 MM, an die Armenkasse Nicken der Beschuldiger wird die Armenkasse von der Verlichtung zu tragen.

S. Dem Eribatkläger wird die Rossenia gegen Kudolf Aggel, Gemeinderat, gegen Kudolf Schembp, Kaussmann, deide in Teulisangen des Adolf Schembp, Kaussmann, deide in Teulisangen und dich bereit erklärt, die Beschungsaurücknahme im Volksfreund bekannt zu machen, auch hat er die Kosten der Verlichtung zu tragen.

Teutschneutent, den 25. Juli 1930

3. B .: Stober

# Knielinger Anzeigen

Am Montag, den 28. Juli, nachmittags 6 Uhr, werden im Rathaus ein schwerer zuchfuntauglicher Farren und ein Eber versteigert. Anielingen, ben 24. Juli 1930.

Das Bürgermeifteramt.



BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK



# Groß-Karlsrühe



#### Geschichtskalender

26, Juli: 1844 Attenat des Bürgermeisters Tichech auf Friedrich Bilbelm IV. — 1856 \*Englischer Dramaturg Bernhard Shaw. — 1865 \*Sozialist Philipp Scheidemann. — 1918 Großer Munitionsrbeiterftreit in England. - 1927 +3talienifche Dichterin Mat.

#### Kein neues Hotel am Hauptbahnhof

Der Stadtrat hat beichloffen, daß jum 3mede der sofortigen Bebauung das am Bahnhofsplatz neben dem Hotel Reichshof und der Klosestraße gelegene Grundstück Lgb. Nr. 6066 im Weßgehalt von 3854 Quadratmeter zum Preise von mindetens 30 RM. pro Quadratmeter veräußert werden darf. Der Laufpreis darf unter vom Stadtrat festzusependen Bedingungen auch ratenweise bezahlt werden. Stragen= und Kanaloftenbeitrage find in dem Beräußerungspreis enthalten, da= gegen haben die Erwerber für die Kosten der festen Gehwege Erian au leisten.

Mus der Begrundung ju biefem Bertauf, mit bem fich ber Burgerausschuß in seiner nächsten Situng noch befatt, fei folgenes entnommen: Bon jeher bestand die Meinung, daß auf dem in rage ftebenben Grundftild einmal ein Sotel erftellt merbe. Das rundftild ift zweifellos auch für einen Sotelbau in besonderem abe geeignet; ein zweites gleichgunftiges Grundftud für die Erchtung eines Hotels gibt es in Karlsruhe nicht. Die Entwicklung er letten Jahre hat aber gezeigt, daß ein Bedarf für ein neues größeres Sotel nicht besteht und auch in absehbarer Beit nicht aufreten wird. Nachdem einmal die Erkenntnis gewonnen ift, ist es wohl am Blate, darauf hinzuarbeiten, das im Interesse des Wohls miehens der Stadt die große Baulücke am Bahnhofsplat durch möglichst baldige Bebauung geschlossen wird. Es soll infolgedessen der Stadtrat ermächtigt werden, die Bauplätze zum Zwede der soortigen Bebauung au verkaufen. Die Entscheidung ber Frage, welcher Breis hierbei zu fordern sei, ist nicht gans leicht. Der Wert der Baupläke wird beeinträchtigt durch die in der Bauordnung vorgeschriebene, von dem verstorbenen Architekten Vittali stamnende, sehr auswendige Architektur (Arkaden und hohe Stodwerke) es Bahnhossplates. Die Berechnungen des städt. Sochbauamts aben ergeben, daß die Einhaltung dieser Architektur einen Mehrrufwand von rund 1000 RM, je Frontmeter erfordert gegenüber en Koften, die für Bauten aufzuwenden maren, wie fie ohne biefe orichrift beute am Babnhofsvlat ausgeführt werden konnten. Es kann nun vielleicht angenommen werden, daß obne diese Borichrift aus den Bauplätzen ein Erlös von 60 RM./am für die ersten 30 m Bauplatztiefe und ein solcher von 30 RM./am für das Hinterge-lände erzielbar wäre, ebenso 30 RM./am für den Teil, der an der losestraße liegt. Die Berteuerung der zu erstellenden Bauten burch vie Bauvorschrift um 1000 RW. für den Frontmeter soll badurch ungefähr ausgeglichen werden, das für die ersten 30 m Bauvlakiefe am Bahnhofsplat und an der Cheriftrage, ebenfo wie für das ntergelande und ben an ber Klosestraße gelegenen Grundstüde nur 30 RM./qm geforbert werben. Das Gesamtgrundstud mißt 854 am, die Front desselben am Babnhofsplat bis zur Klosestraße Das an fich hochwertige Borbergelande umfaßt alfo

Ein Kaufpreis von 80 RM./am ist in ber letten Zeit auch für Grundstüde an der Boststraße und der Straße "Am Stadtgarten" verlangt worden. Diesen gegenüber den bisberigen Borstellungen niedrig erscheinenden Preis auch für die Bauplage am Bahnhofsat festzusegen, ericheint insoweit gerechtfertigt, als ber Baugrund nicht gunstig ist, da die Fundamente im allgemeinen etwa auf 4 m Tiefe binunter geführt werden mussen.

### Der Stadtrat hat beschlossen

Berfaffungsfeier

Bur Feier des Verfassungstages wird Montag, 11. August, abends ein Gartenfest im Stadtgarten mit Konzert, Geangsvorträgen und bengalischer Beleuchtung des Gees und ber Anlagen veranstaltet. Bei schlechtem Wetter findet die Beranstaltung, abgesehen von der Beleuchtung, im großen Festhallesaal statt.

#### Reichstagswahl

Das städtische Statistische Amt wird mit ben Borberettungsarbeiten für die Reichstagswahl in Karlsruhe betraut. Die Kartei der Wähler wird wieder, wie früher, im kleinen Konzerthaussaal in der Zeit vom 24. bis 31. August öffentlich ausgelegt. Die Wähler werden durch Postfarten von ihrer Eintragung in die Kartei benachrichtigt werden. Die Postfarten sollen gleichzeitig auch als Ausweis für bie im Serbit stattfindenden Gemeindewahlen dienen und darnach abgefaßt werden. Die Wahlbegirke erfahren gegenüber der legten Wahl im wesentlichen teine Aenderung, nur soll die Alb-Stedelung dieses Mal einen besonderen Wahlbegirk bilben.

#### Förderung des Wohnungsbaues 1930

Un der Gellerts, Ruppurrers und Zeppelinstroße follen pier Reubauten mit insgesamt 18 Dreisimmer- und 2 Gingimmerwoh nungen erstellt werden. Sierzu wurden Bauhppotheken von zusam-80 000 M und Binsbeihilfen aus einem Forberungsbetrag pon 174 800 M zugesagt.

#### Gebührenpflichtiger Partplat

Auf der Dreiedfläche des Ludwigsplages zwijchen der Uhr und der Karlstraße wird während der marktfreien Beiten ein gebührenpflichtiger Partplag eingerichtet. Der Betrieb ber Kraftwagen- und Motorradpartung wird einem Kriegsbeschädigten überlaffen.

#### Bermietung städtischer Gale

Bur die Bermietung ber Konzertfale und einzelner Unterrichtsiume der Badischen Sochschule und des Konservatoriums für Mufit sur Beranftaltung von Borträgen und Konzerten werben Richtlinien aufgestellt, beren Bedingungen im wesentlichen benen für die Bermietung anderer städtischer Raume entsprechen.

#### Rleingarten

Ginem mit bem Berein ber Kleingartenpachter Karlsrube Dherer Gee" e. B. abguichliegenden Bertrage über bie Erneue. rung des Bachtverhältnisses auf weitere Jahre wird sugestimmt

# Die Polizei berichtet:

Totimlagsversuch

Gin Matroje aus Redargemund erstattete bei ber Boligei Die Anzeige, bag er am 25. Juli gegen 12 Uhr nachts an bem Mittelbeden des Rheinhafens von drei unbefannten Männern

# Villeneinbrecher Sandowski festgenommen

Der ertappte Ginbrecher in ber Stabelftrage heißt nicht Grandte, fondern er ift ber internationale Ginbrecher Sandowifi

Im geftrigen Polizeibericht murde gemeldet, daß der Rot= ruf am Donnerstag abend nach ber Stabelftrage gerufen murbe und bort einen Einbrecher auf dem Speicher ertappt habe. Er gab fich als Sans Grandte aus Berlin aus.

Die Polizei hat bem Einbrecher jedoch nicht geglaubt, bag ber angegebene Ramen mit bem wirklichen Ramen übereinftimme, benn verschiebene Ungeichen beuteten barauf bin, bag es ber von vielen beutichen und ameritanischen Staatsbehorben gesuchte Billeneinbrecher und Juwelendieb Sandowift fein konnte. Und in ber Tat, die naheren Untersuchungen ergaben bie Richtigfeit. Der Poligeibericht melbet bar-

Die Bermutung, daß der in der Racht sum Freitag in der Stas belftrage vom Bolizeinotruftommando festgenommene Ginbrecher mit bem berüchtigten 36 Jahre alten Geemann Serbert San: bowifi aus Riga identifch fei, hat fich bemahrheitet. Ganbowifi ift einer ber gefährlichften internationalen Berbrecher, der auch ichon in Amerika wiederholt gu ichweren Rerferstrafen verurteilt morden ift. Er mar in lehter Beit wieberbolt ausgeschrieben, nachdem er erft im Februar biefes Jahres und ein zweitesmal in der Racht zum 26. Juni aus dem Staatsgefängnis in Tegel bei Berlin entwichen mar. In ben Stedbriefen mar besvonders bemerkt, daß bei der Festnahme Borsicht geboten sei, da es fich bei Sandowifi um einen gewalttätigen Menichen handle, Sandowifi hat auch die Ginbriiche, die in der letten Beit in ber Beiertheimer Alle, fowie in ber Richard . 28 ag. ner. Strafe verübt murden, auf bem Gemiffen. Die Rriminals polizei, die durch den dem Rotruf zugeteilten Rriminalbeamten an bem Fang beteiligt war und am Freitag morgen sofort die weitere Untersuchung aufnahm, hat die nötigen Ueberführungsftude in

Wie aus Berlin gemeldet wird, führte Sandowiff aud bet feines Einbriichen in Berlin ftets eine mit Salmiat gefüllte Gummi' prine mit, in berfelben Urt, wie fie bei ihm bet feines Berba tung hier gefunden murbe. Diese Gummilpripe follte ibm bagu bit nen, im Falle einer Ueberraichung ben Gegner wenigftens geftweilis auger Gefecht gu feben.

#### Ueber Die Restnahme

wird noch berichtet: Die Bewohner ber in ber Stabelftrage gelest nen Villa, ein Karlsruber Rechtsanwalt, waren am Donnerstal abend ausgegangen, nur eine altere Dame und ein Dienftmabchet befanden fich noch im Saus, als fie ploglich gegen 9 Ubr abende Schritte über fich borten. Die Dame murbe burch bas Geraufch erichredt, daß fie das Saus verließ, das Dienstmäden aber, ben ichon im Laufe bes Tages, als es auf bem Speicher Bafche auf bangte, Biggrettengeruch aufgefallen mar, glarmierte geiftesgegen wärtig die Boligei und ben Rotruf. Die Boligeibeamten umftelltell lofort das gange Saus und drangen mit einem Polizeihund ein-Muf dem Speicher entdedten fie einen Mann, der angab, Sans Grandle au beigen, aus Berlin au ftammen und bier eingebrunge su fein, um auf bem Speicher gu nächtigen. Man fand aber in fe nem Besit eine gange Reihe raffinierter Einbrecherwertzeuge, D barauf ichließen ließen, baß es fich hier um einen berufsmäßigen Einbrecher handele. Da er auch über eine bei ihm gefundene go dene Damenarmbanduhr feine Austunft geben tonnte, tauchte Di Bermutung auf, daß es lich um denfelben Täter handele, ber in De letten Beit in vericiebenen biefigen Billen Ginbruche verübt obe versucht hatte, und dem u. a. auch bei einem Ginbruch in ber Del ftadt eine Reibe von wertvollen Schmudfachen in die Sande gefo len war. Seine Bernehmung und die Bergleichung ber Fingeral drude ergab dann, daß es fich um feinen geringeren handelt, als u ben berüchtigten Sandowifi. Er hatte übrigens noch einen Bette bei fich, auf bem bie Ramen von verichiebenen Karlsruber Billet besitzern aufgeschrieben batte, benen er mahricheinlich auch fein "Aufwartung" machen wollte.

überfallen worden fei, die ihn mit Fauften auf ben Ropf ichlugen und ihn in das Mittelbeden des Rheinhafens warfen. Der Matroje tonnte fich allein aus feiner Lage befreien, trug jedoch am Sinterfopf eine große Bunde bavon.

Diebitähle

In mehreren Fallen murben im Stadtgebiet Fahrrader und Beleuchtungsanlagen von Jahrrabern geftoblen.

Einer bieligen Firma wurden aus einem Schautaften Rideltafchenuhren im Wert von etwa 20 Mark entwendet.

In einer Badeanstalt murbe einem Realiculer ber Gelobeutel und eine filberne' Damenarmbandubr pon unbefanntem Tater ge-

#### Die Mainzfahrt des Karlsruher Keichsbanner

Bur Teilnahme an ber Befreiungsfeier bes Reichsbanners in Mains am 20. Juli mar auch der Gau Baden vom Bundesvorstand aufgerufen worben. Bon Karlsruhe fonnte eine stattliche Ansahl Kameraden auf swei Lastwagen und mehreren Motorräbern am Samstag ben 19. Die Fahrt nach bem "golbenen Maing" antreten, Rurg nach brei Uhr erfolgte bie Abfahrt. Wohl machte ber Simmel ein siemlich trubes Geficht und ber verfligte Gegenwind pfiff ein wiftes Lied an unfere Ohren, Unfere gute Laune und Die Freude an der iconen Sabrt tonnten burch folche Kleinigkeiten jeboch nicht gemindert werden. Die Fabrt ging burch bie Sarbts borfer nach Schwetzingen, Mannbeim und bann über ben Rhein nach Worms. Die Stadt mar festlich geschmudt und die gange Bevölferung auf ben Beinen. Kurg por unserer Anfunft mar bas Schiff mit bem Reichspräfibenten burchgefahren. Reugierig murben mir gemuftert und als man die Farben ber Republit auf unferen Bagen flattern fab, freundlich begrüßt. Auch eine Schar Kommuni ften bezeugten ibre "Freude" burch bonnernde "Rot-Front-Rufe" Im Gewerkschaftsbaus machten wir Rast. Nach turger Zeit ging bie Sahrt weiter. Die Ausblide auf ben rechts von der Strafe fliegenden Rhein und das gegenüberliegende Ufer bielten uns immer wieber su neuem Schauen an, Links von ber Strafe tauchten bie erften, in flachem Gelände liegenden Weingarten auf. Allmählich wurde bie Gegend hügelig. Durch die Weinorte Oppenheim, Rierstein usw. führte die Straße in gefährlichen Kurven und oft überraschend steil. Die gange Gegend bis nach Mains mar ein einziger riefiger Wein-

berg. Sämiliche Orte waren festlich geschmudt. Als wir turg nach 8 Uhr in Mains einfuhren waren wir von bem Betrieb febr überraicht, Bon oben bis unten maren famtliche Saufer beflaggt. Auf ben Straßen berrichte ein Riefenverfehr. Einsiebende Reichsbanner-Abteilungen au Gus und ver Auto freugten die Straßen. Der Gau Niederrhein fuhr mit sechzig Lastwagen geichloffen in die Stadt ein. Bon allen Geiten brobnte bie Marich muit marichierender Rolonnen. 3m Sof ber Mlice-Raferne fletterten wir von unferen Wagen und marichierten, frob die Glieber wieder in Bewegung feben su fonnen, nach unferem Quartier, einer am entgegengesetten Stadtrand liegenden Raferne, Nachdem die Plate angewiesen waren, maren mir frei. Ein Teil ber Rameraben stärkte sich in dem nabeliegenden Wandererheim der freien Gewerkschaften, mabrend andere in die Stadt gurudfehrten. Da der Stahlbelm ben traurigen Mut aufbrachte, auch in Mains aufzumarschieren, trotsbem die Rheinlande, mare es nach diesen Brüdern gegangen noch auf Jahre binaus befest geblieben mare, ging bie Racht nicht ohne Schlägereien porbei, fobag am Morgen allerhand gu ergablen mar. Um 8 Uhr fammelten fich bie Gaue auf bem Plat por ber Stadt: halle, wo die eigentliche Befreiungsfeier des Reichsban ners stattfand. Der Oberburgermeister von Mains sowie der bes sische Staatspräsident begrüßten das Reichsbanner aufs beralichste. Es fprachen ferner vom Reichsbanner fturmifch begrüßt, die Rameraden Gevering und borfing. Außerdem fam von ben Weimarer Parteien je ein Redner gu Bort, Alle miejen besonbers barauf bin, daß nicht die 3dee ber Stablbelmer und Satenfreugler Anteil an ber Räumung des besetzten Gebietes bat, sondern der Geift und die Arbeit der Republikaner mar es, die lich raftlos für eine Politik ber Berftandigung einsetten und die vorzeitige Raumung als ihren Erfolg buchen durfen. Anichließend an die Rundgebung formierten fich die Gaue su einem ichier endlosen Bug, ber fich durch die Sauptitragen der Stadt bewegte. Bor bem Bunbesporftand fand ber Bor-

beimarich ftatt. Es mögen weit über 3manzigtausend Reichsbanne leute gemejen fein, die trot ichwerfter mirtichaftlicher Rot von all Eden und Enden Deutschlands berbeigeeilt lind, um für die foal Republit su bemonstrieren. Rach Beendigung bes Durchmarich bildete das Reichsbanner in einer endlosen Reihe von Straß Spalier, bas gegen 11 Uhr vom Reichspräfibenten burchfabre murbe. Das lange Stehen und Marichieren batte für einen Appe geforgt, ber uns, wieber im Wandererheim angefommen, unter Esporraten ichredlich aufraumen ließ. Richt einmal bas Ericein des Zeppelins konnte uns bei dieser Tätigkeit viel stören. Um 3 110 erichtenen uniere Autos und furt darauf nersieben mir Mains D erichienen unfere Autos und tura barauf verließen wir Mains. Beimfabrt ging über Worms, Bensbeim, Bergftraße nach Seibe berg. Im Gewertichaftshaus murbe noch eine furge Raft gemacht un furs nach 10 Uhr trafen wir in Karlsrube ein. Da sich bas Wet am Sonntag überraschenderweise auf sebr freundlich umftell mar die Seimfahrt ein Genuß, ber basu beitragen mirb, baß Befreiungsfeier in Mains noch recht lange in unserem Gebachtn bleibt und uns immer wieder dazu ansvornt, mit Allem jederse für die Sogiale Republit eingutreten.

unabhängige Zeitung Badens" die Babifche Breffe, in ibre vielspaltigen Bericht über die Mainzer Befreiungsfeier gang belo bers ermabnte, daß ber Stablbelm in Starfe von 5000 Dann a marichierte und Sindenburg die Front abichritt, Ueber biejem Sch wiel bat wohl dieser objektive Berichterstatter die Kleinigkeit 20-25 000 Reichsbannerleuten gang überfeben und von beren gin wefenheit feine Rotis genommen. Ein neuer Beweis dafür, bab höchfte Beit ift, Diefes Blatt aus ben Saufern ber Republifaner pet ichwinden au laffen.

#### 50. Stiftungsfest der "Sängerluft-Karlsruht" am 9., 10. und 11. August ds. 3s.

Die Borbereitungen baben in diesen Tagen ihren Abschlußfunden und es hat sich eine große Anzahl biesiger und auswärft Bereine angemelbet, mas nicht gulett ber fteten Unterftunt bereitichaft ber "Sängerlust" zu verdanken ift. Dem Feftbal am Samstag, den 9., wird fich Sonntag nachmiftag balb ein Festaug anschließen, der seine Aufstellung in der Pat nimmt und unter Berührung ber Georg-Friedrich-Strafe, Gert ftraße Sumboldiftraße, Effenweinstraße und Sternbergftraße Burghofgarten enden wird. Dort im ca. 2000 Personen Burghofgarten wird bas Konzert bes Mufitvereit Rarlsruhe und die Liedervortrage der anmejenden Brudern für eine angenehme Unterhaltung Sorge tragen. Am darau genden Berjassungstag sindet ab 3 Uhr nachmittags selbst Gartenkonzert mit Bolksbelustigungen und Kindersestaus mobei ebenfalls verichiebene Gejangvereine anmejend fein mel Bur den Fall ungunstiger Witterung steben besondere geben Raumlichkeiten, in welchen ebenfalls über 2000 Bersonen gere finden tonnen, dur Berfügung. Wünschen wir, daß bem Bere

ein voller Erfolg beichieden ift. Wie an diefer Stelle bereits icon mitgeteilt, mar es nicht mo die bereits im Juli v. Is. festgelegte Beranstaltung aus Rudid auf das Kreisturnieft su verlegen. Mitbeftimmend war por a Dingen ber Umftand, baß bie Bereine aus größeren Entfernun Diefen Termin wünichten, ba bier zwei Feiertage gur Berfügul

Sommeroperette im städtifden Kongerthaus, Sonntag nachm 3.30 Uhr findet eine einmalige Wiederholung der Operette blut" in der Originalbesetzung ftatt. Abends 8 Uhr wird bie Eröffnung mit großem Erfolg aufgenommene Operette "Die Meifterin" aufgeführt. Ausnahmsweise gelten zu biesen beibel ftellungen die Borgugstarten, die jedoch von ben eingelne! gabestellen abgestempelt sein mussen. Durch den großen Erfols Lebar-Operette "Das Land des Lächelns" ift der Andrans fart, daß zu dieser Operette Borsugstarten nur an ber Konzerto taffe pormittags von 10-12 Uhr angenommen werden tonnen.

Dahlien Ausstellung. Wie aus bem Inferatenteil biefer Rumme erfahren ist, wird am Sonntag, 27. Juli, also morgen, bie Da bl Au kftellung im Beiberfelb eröffnet, und bis zum Einirtt Krosies bem Aublitum geöffnet. 550 Dablien in der ungebener gabl von 162 Sorten bieten dem Beschauer ein überwältigender Der Eintrittspreis ist 20 Pfg. Vereine erhalten Ermähigung. gin tagen kann die Ausstellung schon von 6 Uhr worgens besucht werde

Eichbaum-Bier

das Ideal des in Flaschen, Lager und Export, heil und dunkel zu haben in den einschlägigen Geschäften Karl Bach, Bier-Großhandlung Goethestraße 29, Telephon 5591.

**BADISCHE** 

LANDESBIBLIOTHEK



### der Sozialdem. Partei Karlsruhe **Tageskalender**



#### Geweiterte Borftanbsfigung

littwoch, den 80. Juli, abends 8 Ubr, im Bollshaus erweis Borftandssitzung des geschäftsführenden Borftandes und der deflibrer.

agesordnung: "Die Organisierung bes Wahltampfes". Mitglieber bes geschäftsführenden Borftandes merden bringebeten, um 7 Uhr gu einer Borbefprechung gu ericheinen.

### <sup>Uriebskatsvorsigende und Betriebskatsobleute</sup>

le Betriebsratsvorsigenden aller Betriebe sowie auch die tiebsobleute, soweit fie auf bem Boden der GBD. stehen, nnerstag, 31. Juli, nachmittags 5 Uhr,

Bujammentunft im Boltshaus. Ericeinen aller in Frage Rommenden bringend erwünscht. Roch-Schulenburg.

#### <sup>Sämtliche</sup> Betriebsräte und funktionäre der freien Gewerkschaften

teitag, den 1. August, nachmittags 5 Uhr, im Boltshaus Berjammlung.

agesordnung: Die Reichstagsauflölung. Re-Roch:Schulenburg.

Beteine und Gefellicaften, Touriften und Ausflügler werben m gemacht auf das beim des Deutschen Metallarbeiter-Gajthaus "Zum Kreus", Sauptftr. 1, in Gaggenau im Das heim entspricht jeden Anforderungen. Die Wirts: Roris Schmitt und Gattin, burgen bafür, daß fich jeder Gaft m Schmudtaftchen mit feiner berrlichen Aussicht auf Die Ras eiten des Schwarzwaldes, heimisch und wohl fühlt. Für te bietet fich gang besondere Gelegenheit, die Taler und boeinzig ichonen Schwarzwaldes von bier aus zu bereifen. Baben, die Perle des Schwarzwaldes, Gernsbach maleriich mantisch gelegen, find in furger Zeit zu erreichen und somit das heim des D.M.B. nur bestens empfohlen werden,

Biniger Ausftenungstag. Man foreibt und: Ginen billigen Tag bie brei Musftellungen, welche gurgelt noch in ber Musftel. Shalle gu feben find: "Deutscher Lebenswille", "Deutsche Rolo-Marine" und "Babifches Runftichaffen". Der Ginheitspreis für Ausftellungen beträgt für Camstag und Sonntag nur 50 Bfa. niemand fich diefe günftige Gelegenheit entgeben laffen. Man en in der Aussiellungshalle für fo wenig Geld fo viel Lebrund Interessantes feben fonnen. Schon allein ber Besuch ber Beimatbienft, Landesabiellung in Rarlerube, lobnt fich. In lingen wird ber Besucher burch bie berschiedenen Etappen beutbens in ben letten 12 Jahren geführt. Das Intereffe für ble beginnt ichon in ber erften Abieilung: "Bolt, Raum und d bu fteigern. Die Darfiellung ber Bebolferungsbewegung, ber der und bes beruffichen Aufbaues bes beutschen Bolfes stellt Catfachen, welche wir bisher nicht gefannt und beachtet haben. dattnis bes Staatsbürgers jum Staate wird an gablreichen Rar-Mobellen in boch intereffanter Beife aufgezeigt. In felten einaber in ericultternben Bilbern, wird ber Belucher mit ben bes Berfailler Bertrages, mit bem Stand ber Abruftung, mit bes Bahrungsgerfalls bes Jahres 1923 bertraut gemacht und lann er ben Wiebereintritt Deutschlands in bie Weltpolitit und wirtschaft icauen. Reben biefen politischen Grundlagen ber Gewird auch bas Ringen um ben wirticaftlichen Wiederaufbau und hierbei großer Wert auf die eingebenbe Darftellung ber Aber auch bie anberen Berufsicidien fomthrem Rechte. Der Sozialpolitif ift eine gang besondere Abtel-Die außerordentlich inftruftib ift. Den Golug bilbet nbg Rulturleiftungen". hier atmet ber Besucher frob auf, weil er ftaunenb ertennt, bag beuticher Lebenswille ftart genug ift, trop aller Bedrangnis und hinberniffe fich burchzuseben und mit ben anderen Rationen nicht nur gleichen Schritt gu halten, fonbern ihnen fogar boran-

#### Veranstaltungen

Der Freie Schiegenverein beranfialtet am Sonntag, 27. Juli, ab 3 Uhr auf bem Schiefplat am Rheinhafen, hinter ber "hanfa" eine 3ugenb. Beranstaltung. Rabio-Konzert, Jugendgruppenschießen, Bogen-schleßen, Einzelichießen 6 Meter-Stand. — Kinderbelustigungen. Hierzu find Freunde und Gönner, namentlich die Jugend, freundlicht eingelaben. Sonntagstonzerte im Stadigarten. Bei gutem Better find am Conntag, ben 27. Juli im Stadigarten folgende Konzertveranstaltungen borgefeben: Bon 11—12% Uhr veranstaltet die städisische Schulerkapelle unier Leifung von herrn hauptlehrer Greulich eine Frühtonzert zu bessen Besuch Musikzuschlag nicht erhoben wird. Bon 16—181/4 Uh findet dann ein Rachmittagstongert und von 20-221/2 Uhr ein Abendtongert fiat. Beide Konzerte werden von der Badifchen Bo lizeitapelle unter Leitung von herrn Obermusitmeister 3. heifig ausge-führt. Rach längerer Pause tritt am Bormittag die vom Bublifum immer gern gehörte städtische Schulertapelle mit einem sehr ausprechenden Kongertprogramm auf. Das für das Nachmittags und Neunkonzert von der beliedten Polizeita velle gleichjalls sehr ausgewählte Brogramm, bringt, wie man dies von der Kapelle ohne weiteres gewöhnt ift, eine Fülle der ansprechendsten Tonwerke. Den Musstriebabern kann also ein Besuch dieser Stadigarienkonzerte am kommenden Sonntag nur wärm-

Die hanswirtschaft nennt sich die vierte Ausstellung, die der rührige Karlsruher hausfrauenbund in der gett vom 27. September bis 5. Oktober 1930 in der städt. Ausstellungshalle Karlsruhe veranstaltet. Es ist ja bekannt, daß die bisherigen Ausstellungen des hausfrauendunbes immer ben größten Erfolg bet ben Ausstellern fowohl als auch bei ber Bevöllerung hatten. (Siehe Anzeige am 25. Juli in unserem

Samstag, ben 26. Juli 1930.

Gloria-Balaft: Withvenball. Union-Theater: Die Dame aus Mostan. Schauburg: Zwei herzen im 14 Taft. Residenz-Lichtspiele: Tonfilm hat Tang. Städt. Konzerthaus: Sommer-Operette: Das Land bes Lächelns. 20 Uhr. Stadigarien: Rongert. 20 Uhr.

Gloria-Palaft: Wittvenball. Union-Theater: Die Dame aus Mostau. Schauburg: Zwei Gerzen im % Taft. Refibeng-Lichtspiele: Tonfilm Sai Tang.

Stadt. Konzerthaus: Nachmittags 31/2 Uhr: Polendlut. — Abends 8 Uhr:

Conntag, ben 27. Juli 1930.

Freier Schützenverein: Jugendveranftaltung. 3 Uhr nachm. (Schiefplas bei ber "Sanja"). Bollschor Rarisrufe-Weft: Commertagsfeft mit Rinberfeftaug (Gistolefen

an der Alb). Stadigarten: Frühltonzert 11 Uhr, Rachmittagstonzert 16 Uhr Abendfonzert 20 Uhr.

#### Standesbuchauszüge der Stadt Karlsruhe

Todesfälle und Beerdigungszeiten. 24. Juli: Ludwig Rrieger, Witwer, Privatmann, alt 78 Jahre, Beerdigung am 26. Juli 15 Uhr, Auguste Ruppentsal, Witwe, alt 47 Jahre, ohne Beruf. Beer-digung am 28. Juli, 14 Uhr. Selene Bürk, alt 57 Jahre, Ehefrau von Nikolaus Bürk, Jugführer a. D. Beerdigung am 26. Juli, 13.30 Uhr. Imelda, alt 2 Jahre, Bater Karl Knauber, Hauvilehrer. Beerdigung am 28. Juli, 13.30 Uhr. Elifabeth Rothmund, alt 67 Jahre, Chefrau von Friedrich Rothmund, Gifendreber, Lina Biermann Witme, alt 76 Jahre, ohne Beruf. Beerdigung am 26. Juli, 14.30 Uhr. Katharina Ruffel, alt 52 Jahre, Chefrau von Leopold Ruffel, Gipfer. Beerdigung am 28. Juli, 14.30 Uhr. Anna Amberger, Reichsbahninipeftor, Beerdigung am 26. Juli, 14 Uhr. Josef Lingenich, ledig, Schuhmacher, alt 26 Jahre. (Nachen.) — 25. Juli: Johann Georg Müller, Chemann, Kaufmann, alt 78 Jahre. Beerdigung am 28. Juli 11,30 Uhr.

### Dorläufige Wettervorherfage

der Badischen Candeswetterwarte Rach Meiterzug bes mitteleuropäischen Tiefs in nordöstlicher Richtung ift über Frontreich in Berbindung mit einem Bwijchenboch Befferung bes Wetters eingetreten. Auch in Weftbeutichland bat ber Regen bereits nachgelaffen. Ob bie Befferung auch über Sonntag bauern wird, bangt von bem meiteren einer por ber englischen Rufte erschienenen atlantischen Buflone

ab, die nach dem Kontinent vorzustoßen versucht. Boraussichtliche Witterung für Conntag, 27. Juli: Beitweise aufbeiternd, höchstens vereinzelt noch leichter Regen, schwache fildliche Winde und etwas wärmer.

# Letzte Nachrichten

#### Proteste gegen den Kaschismus

Baris, 25. Juli. (Eig. Drabt.) Die albanische Nationalitiga bat am Freitag auf Berantasiung des früheren Abgeordneten Affilura bem Außenminister Briand ein Memorandum überreicht, in dem die Leiden des albanischen Bolles unter der falchiftischen Bormundschaft geschildert werden. Das Memorandum führt aus, daß König 30gu, der im Jahre 1924 als Berräter aus dem Lande gejagt worden fei, lediglich durch Gewalt von den Nachbarstaaten wieder ein-gesett wurde. Als Jogu den Bertrag von Trianon unterzeichnete, hat er sich für einige Millionen Lire Appanage auf Gnade und Ungnabe bem faichiftiichen Regime verlauft. Der Faichismus verfolgt in Albanien folgendes Ziel:

1. Die Berhältnisse des Landes zu zerrütten, 2. Eine militärische und politische Basis zur Bedrohung des ge-samten übrigen Baltans zu schaffen,

Die Italien gegenüberliegende Rufte ber Otranto-Enge gu befegen und aus ber Abria ein geschloffenes faschiftisches Deer

Die albanischen Patrioten appellieren baber an ben frangofischen Mugenminifter, fowohl an ibn perfonlich als an ben Bortampfer des europäischen Friedens, als auch in seiner Eigenschaft als Unterzeichner jenes Paffus, ber bie albanische Unabbangigfeit garantiert, und fordert eine Aftion der frangofischen Regierung für die Wiberrufung ber Berträge von Trianon, Die in flagrantem Wiber-

#### Woldemaras in der Verbannung

fpruch mit bem Geifte und bem Wortlaut bes Bolferbundspattes

und der anderen internationalen Abmachungen ftunden.

Rowno, 25. Juli. Ueber die Deportierung Woldemaras' werden folgende Einzelheiten berichtet:

Der frühere Minifterprafibent Professor Woldemara murbe geftern abend 9 Uhr, als er von einem Spagiergang gurudfehrte, von einem Polizeitommiffar und einigen Polizeibeamten empfangen und aufgefordert, ihnen su folgen, ba fie Befehl hätten, ihn nach einem Gut im Kreise Krottingen (an ber früheren beutichrussischen Grenze) zu bringen. Der Befehl stellt fest, daß fein Berbleiben in Kowno die öffentliche Rube gefährde. Wolbemaras wurde darauf in einem Auto in seinen Berbannungsort gebracht. Wolbemaras wird in seiner Berbannungszeit, die, wie man bort, zunächst ein Jahr bauern wird, unter strenger Aufsicht ber Polizei Auch die Amtswohnung, die Woldemaras noch innebat wurde in der Racht geräumt, indem die Möbel binausgeschafft Seine Frau und fein Pflegefind find in Rowno geblieben. Die Ausweisung Woldemaras, die auf seine verschärfte oppo-sitionelle Tätigkeit suruckzusübren ist, hat in Kowno großes Ausfeben bervorgerufen.

#### Wallerstand des Kheins

Basel 236, gef. 14; Waldsbut 406, gef. 10; Schusterinsel 305, gef. 15; Rehl 415, gest. 31; Mazau 605, gest. 40; Mannheim 482, geft. 5 Bentimeter.

36 3u 4 Jeilen 80 Pfg. die Zeile Vereinsanzeiger Bergnügungsauseigen finden unter diefer Andrit in der Regel teine Mutnahme, ober wenden jun Reflamerellempreis berechnet

FIR. Sportler, Sonntag morgen 3/48 Uhr Probe in ber Ublandsichuie, 10 Uhr auf bem Turnplat, Zusammenstellung ber Stafetten. Breie Turnericait. Montag, ben 28. Juli, abends 8 Uhr, in ber Sambrinushalle Situng der Wohnungsfommission für das Kreisfest. Die Organisationen und Mitglieder werden gebeten, die Wohnungsliften sur Sigung abaugeben.

GIR. Abteilung Oftstadt, beute abend 8 Uhr, Bersammlung im Markgräfler Sof". Um gablreiches Ericheinen wird gebeien. 5117

Mühlburg-Grünwintel, Arbeitersportfartell. Alle Mitglieber ber bem Kartell angeschlossen Bereine besuchen bas am 27., 28. und 29. Juli auf seinem Plat stattfindende 20jabrige Stiftungsfest bes Fußballvereins Grünwinkel. Raturfreunde-Jugend. Sonntag morgen Bunt: 7 Uhr Treffpuntt

# Gerren-Unterwäsche in Burchard's Saison-Ausverkauf

**Unterhose** Größe 4, aus guter Baumwolle . . . .

Interhose Gréße 4, echt ägyptisch Mace . . . . . . acke

Burchard's Reklame-Einsatzhemd mit modernen Trikolin-Einnätzen Grade 4 1.85 Grade 5 2.10 Grade 6 2.30

Vereinigung Karlsruhe (e.v.

ar brieft. Anfrag.) Banmeisterstr. 32, 8tb. [1] Bieden Montag u. Freitagim "Kaffee len Mittwoch "Unter den Linden n. Kaiserallee, ieweils v. 8-71/2 Uhr er ber im Greundlich möblierte mber 1929 Manfarde fof. ober M. 2500, Zigarrengeich M. 2500, Schreinerei Anzahl. #3000, Glasere

10365 bis 1. August zu bermieten. Spbelftraße 14, 3. St. n Kinderl. Chevaar f. auf t. l. Sept. Zimmer mit k. Küche zu miet. Ang. unt 1. I5108 a. d. Bolfsfrob.

All lassen, Heren brauner Ang. 12 (Suli 1936) A. All i Missen, Heren brauner Ang. 12 (Minderwagen and i mittl. od. soll 1936) A. All i mittl. od. soll weiß, mod. bill. abgug sollebland. andleihkaffe. Beiherfeld.

sehr preiswert

KarlThome & Co.

Karlsruhe Herrenstraße 23 enüber der Beichsbank Riesig große Answahl!

> Formvollendete Qualitätsarbeit. Glänzende Anerüchtige, bünktl. Frau fucht Arbeit i Baichen Bugen und Fliden.

Leeres Zimmer btl. auch mobl, elettr Ragel, Sarbtfir. 100a

Berberitr. 80 a IV

Laden

mit 4 Bimmerwohnung, auch für Buro-gwede geeignet, Bahn-hofftr. 9 Rabe Karlitr Anz. #3000, Konfitüren-geschäft, Anzahl. #5000, öchnellsohl. mit Majch., 111 vermieten. 4849 4 2000, Friseurgeschäft, Walther Hermsdorf Muslandszahnarzt.

affee, Anzahl. M. 400 Bacterei. Angahl. #300 l schwarzer Anzug, l brauner Sommeran-zug, 1 schwarz. Binter-mantel. 1 Bandonions mit Kosser, 116 önio eggerei, Ang .# 500 M. Busam, herrenift neu, billig ju be 3817 Bilhelmitr. 49, 1. St.

Inaghl. #2000 Ronbit

Todes-Unzeige Unfer liebes gutes Rind und Brüber-

wurde uns gestern abend, im Alter bon 7 Jahren, auf tragische Weife iah entriffen.

Karleruhe-Mühlburg, 25. Juli 1930. Rheinstraße 78 Die trauernden Sinterbliebenen Familie Willy Friebel

Beerdigung Montag nachmittag 1/24 Uhr auf bem Mahlburger Friedhof.

Chriftl.-Wiffenschaftl. Bereinigung (Christian Science Society) Karlsruhe Gottesdienste: Sonntags 91/2 Uhr bormittags. Mittwoch 8 Uhr abds. Kriegsstr. 84, Bortragssaal

JOHANN VOGEL Elektrotechn. Installationsgeschäft

Werderstraße 1 Telephon 4252 elektrischen Licht-, Kraft- und Schwachstromaniagen

Beleuchtungskörper Motore, Telephon, Türöffner usw.

>>><<< NEU! Ferdinand Madlinger

170 Seiten, kartoniert. mit Photomontage-umschlag

Volkstreund - Buchhandlung

Waldstraße 28 - Fernruf 7020/21



ist, noch billiger zu verkaufen!

Wir erwarten Siel

Das größte Spezialhaus für Damen- u. Kinderkonfektion

LANDESBIBLIOTHEK

| Damen-Kleider bodr. Japanselde 9.75   |
|---|
| Complet tor Domen, Jocks M. Mantel 19.75  |
| Damen-Kleid Waschselds 2.90   |
| Mantel- u. Kostumstoffe 2.45  |
| Kleiderstoffe seine Wolle, Tweed, 1.95  |
| Waschsamt Kunstseide, moderne 2.45  |
| Bemberg-Voile aparte Muster 2.95  |
| Crêpe de Chine und Eolienne 3.50  |
| Herrenlinontucher Rand, Stück 10  |
| Damentücher Stickerei oder Spitze 12.9  |
| Herren-Sportmützen in schöner Form u. prachtvollen Stoffen von 95 gan                                 |
| Damen-Handschuhe teilsZwirn Atlas, gelb Waschied.  imit., mit 2 Knöpfen oder apart. Stulpen, Paar nur |
| Charmeuse-Schlüpfer schw. In schönen Wäschefarben Paar nur  1.90                                      |
| Einsatzhemden feinf. Baumwolle 1.45   |
| DamTennissöckchen P. nur 50   |
| Bowlenservice mit 6 Gläsern u. 3.95   |
| Likörservice 7 teilig mit Nickel- 3.50  |
| Obstschale farbig 2.95  |

Damen-Strümpfe waschkunstselde toller- 58 Damen-Strumpfe Waschseide, plattiert, äußerst strapaxieriähige Ware Paar nur 95% Hauskleider Trachtenstoff od. Zefir 1.75

Stickereihemdenpassen 203 Bindekragen Kunstseidenrips mit hubscher Spitze garniert 95.9 Kleiderpassen Kunstseidenrips mit teiner Spitzengarn. 1,25



Aus unserer Betten-Abteilung! -Einzelne Metall-Bettgestelle Matratzen jund Steppdecken nochmale

Herren-Touringhemden
mit festem Kragen und Krawatte, Indanthren 3.90. Damen-Taghemden suchen, m. 75 Unterkleider, Hemdhosen 1.95 Aermellose Pullover gemustert, 1.10 Sportkleider well, Panama in uni 3.95 Briefblock Quart-Format mit 50 weißen 65 Parfums verschied. Aust. 4.80 3,- 2.- 1.25 Toiletteseife 7 Stuck mit Cellophan 90 Holzauto gros ..... Akten- u. Büchermappen vollrindleder, mit Schiene, Ringgriff, 2 Schlösser 4.50 Kinderschuhe auf Tischen zum Aussuchen 21/35 4.90, 27/30 4.40, 23/26 2.95, 20/22 2.45 Decke gez., aus 4 Quadrat. mit Spitze 1.35 Nähtischdecke ges. 50/100. 95 Damen-Hute verschied. Geflechte 1.20 Kinderhüte verschiedene Garnituren 75 3 Ablegemappen Quart-Format 95 Butterbrotpapier 4 Rollen. 95 Albert-Keks in Rollen . . . . 4 Rollen 95

Freier Schützenverein Sountag, 27. Juli, ab 3 Uhr auf inferem Schiefplag am Rheinhafen,

Jugend-Veranstaltung Radio-Songert, Jugendgruppenichiegen, Bogenichiegen. Einzelschiegen 6 m-Stand. — Rinder-Belnstigungen.

inter ber "Sanja"

Wir laden hierzu Freunde und Gon-ner, namentlich die Jugend, freundl. ein. Jugendgruppe.

**Roh-Gummi** (Crèpe)-Sohien

für die

Ferien

Ihre angenehme

erhöht den Genuß Ihrer Wanderungen

Können auch auf aites Schuhzeug aufgemacht werden.

Vom 19. Juli bis 1. August / Rabatt auf alle Bettwaren, **Aussteuerartikel** und Bettfedern

Kreuzstraße 10

Girozentrale

Offentl, Bank- und Pfandbriefanstalt

Freiburg Karlsruhe Mannheim Augusta-Anlage 33/41 Karl-Friedrichstr. 1 Friedrichstr. 39

Besorgung aller bankmäßigen Geschäfte Gewährung von Hypotheken 5101

Selbstverständlich in Erstaufführung

Pola Negri **Die Dame** aus Moskau

Nach dem bekannten Bühnenstück "Fedora" von Viktor Sardou · Der Film behandelt das dramatische Schicksal der russischen Prinzessin Fedora und spielt in Moskau und Paris der Vorkriegszeit! Beginn: 4, 5.40, 7.20 und 9 Vhr

nach Koblenz

Sonntag, 3. August 1930 wird bestimmt ausgeführt

Sonderzug und Sonderdampfer der Köln-Düsseldorfer Rheinschiffahrt Karlsruhe ab 5°°, mit fahrplanmäßigem Zug bis Graben-Neudorf (Sonderwagen). Ab dort Sondersug von Plorzheim kommend; Bratten ab 5°°, Bruchsal ab 6°°, Graben-fleudorf ab 6°°. Rückkehr Bingen ab 19°°, mit Halt an obigen Stationen. Karlsruhe an 23°°,

Der Dampfer legt in Koblenz am Deutschen Eck (Kaiser-Wilhelm-Denkmal an). 3 Stunden aufenthalt. Fahrpreis einschl. Dampferfahrt RM. 17.75 Originalfahrkarten eingetroffen. Sind sofort abzuholen

Reise-Büro Karlsruhe A.G. Kaiserstrasse 229 (Ecke Hirschstr.)

Unsere Tonfilmanlage ist komplett!

Ein reizender Film um einen Wiener Walzer und um ein süßes blondes Mädel Zwei Herzen im % Takt: Ein Viertel Frühling. Ein Viertel Wein. Ein Viertel Liebe, Wer braucht mehr. Um glücklich zu sein?

Walzerstimmung durchzieht den ganzen Film, der da erzählt von einem Komponisten, dem der Hauptschlager zu seiner Operette nicht einfällt, und seinen beiden Textdichtern, die sich ständig in den Haaren haben. Erst ein kleines blondes Mädel kann ihn in die richtige Stimmung bringen, die seinen neuen Walzer erstehen läßt.

Ein Walzertraum an der schönen blauen Donau!

In den Hauptrollen: Toni Hofer, der Komponist Walter Janssen Nicky und Vicky Mahler, seine beiden Librettisten Oskar Karlweiß und Willy Forst Hedi, das blonde Mädel . . . Gretl Theimer Anni Lohmeier, eine kleine Freundin . . . Irene Eisinger

Die Schlager des Films: Zwel Herzen im 3/4 Takt. Auch Du wirst mich einmal betrügen. In Wien, wo der Wein und der Walzer blüht, in Deinen Augen liegt das Herz von Wien.

Reichhaltiges Beiprogramm!

Jugendliche haben nachmittags Zutritt. Preise der Piätze: Mk. -.90, 1.20, 1.50, 2.-, Kleinrentner, 5110 Erwerbslose und Jugendliche nachm. 50 Pfg.

Sonntag, den 27. Juli, von 11 bis 121/4 Uhr: der städt. Schülerkapelle (kein Musikzuschlag); von 16 ble Nachmittagskonzert §

und von 20 Abendkonzert der Bad. bis 22 1/2 Uhr Abendkonzert Polizeikapelle

für Anstriche aller vorteilh. i. Farbenh. Waldstr.15, b. Coloss

Städt. Ronzerthaus Sommer-Operette Samstag abend 8 11hr Das Land des Lächelns

Sonntag nachm. 31/2 11hr Polenblut

Die goldne Meifterin Naturtheater Durlach 4

Berchenberg, Zel. 52 Straßenbahnhalteftelle Sofienstraße 1276 Begricht.: Gelbe Bfeile Svuntag, 27. Juli nachmittags 4 Uhr:

Gine luftige Commerfrische Luftspiel in 3 Aften Regie: Karl Mehner Unt.Mitwirf.b.1.Karler. Eintrittsbreife NM. 1.50, 1.-, 0.60

Ausstellung Aniebisftr. hinter ber 550 Dahlien

in 162 Corten fir bas Bublitum geb Bei jeber Witterung Bertiags bon Rad 5 Uhr ab. 1: Sonntags u. Berf.-Tag

Eintritt 20 Big. Bu regem Bejuch labet ibflichft ein 1275 Karl Quenzer Heimarbeit

p. Taufend. 5Mt. Apr Muft. — Wat. M. 1.

5 Sud. Slopfer, Auge-burg 53, fl. Rühliftr. 8

Herin

Rollmo

linge

Lachs-

herin

15

LANDESBIBLIOTHEK